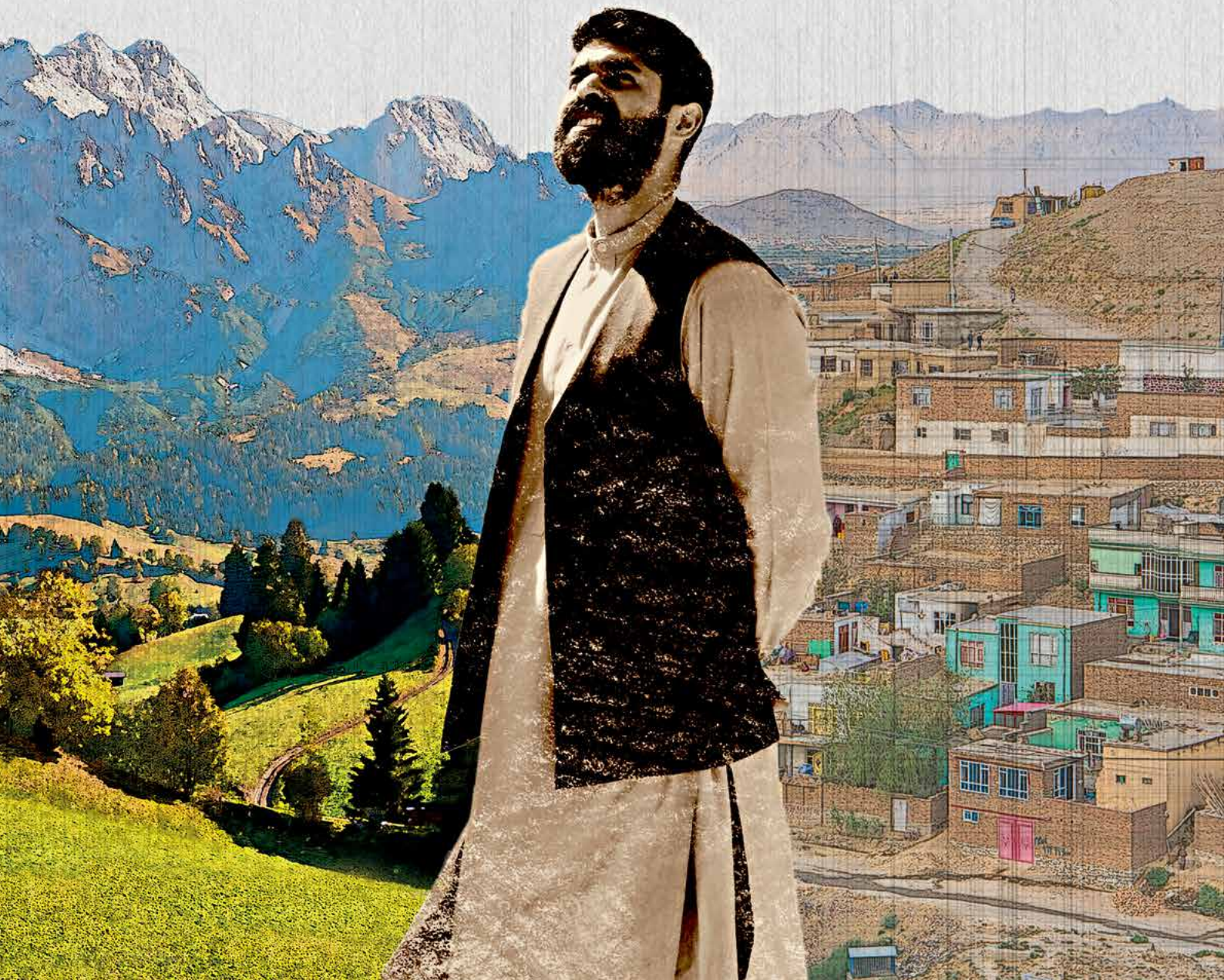


# C.H.BECK

PAPERBACK

GESELLSCHAFT  
GESCHICHTE  
POLITIK  
KULTUR

FRÜHJAHR 2024





# Deutschlands gefragtester Sicherheitsexperte



«Masala argumentiert kenntnisreich und dicht, er ... zeigt, wo die Denkfehler und die Versäumnisse der Vergangenheit liegen.»

Cathrin Kahlweit, Süddeutsche Zeitung

€ 18,-[D] | € 18,50[A]  
ISBN 978-3-406-80039-9  
Lieferbar



- 19 SUSAN ARNDT *Ich bin ostdeutsch und gegen die AfD*
- 5 ÉMILIE AUBRY | FRANK TÉTART *Die Welt der Gegenwart*
- 34 CORRADO AUGIAS *Die Geheimnisse des Vatikan*
- 44 JAN BÜRGER *Der Neckar*
- 9 JOSEPH CROITORU *Die Hamas*
- 36 GASTON DORREN *In 20 Sprachen um die Welt*
- 43 MATTHIAS EGELER *Elfen und Feen*
- 7 EMRAN FEROZ *Vom Westen nichts Neues*
- 37 GABRIEL GORODETSKY *Die Maiski-Tagebücher*
- 29 PETER GRITZMANN *Plausibel, logisch, falsch*
- 13 JULIAN HANS *Kinder der Gewalt*
- 35 KYLE HARPER *Fatum*
- 39 GUNNAR HINDRICHS *Abseits des Krieges*
- 15 ANDREAS KAPPELER *Kleine Geschichte der Ukraine*
- 33 GUDRUN KRÄMER *Geschichte des Islam*
- 21 FRAUKE ROSTALSKI *Die vulnerable Gesellschaft*
- 27 OLIVER SCHLAUDT *Zugemüllt*
- 31 GUNTER SCHUBERT *Kleine Geschichte Taiwans*
- 25 VACLAV SMIL *Zahlen lügen nicht*
- 23 PETER STROHSCHNEIDER *Wahrheiten und Mehrheiten*
- 11 MICHAEL THUMANN *Revanche*
- 17 UWE WITTSTOCK *Februar 33*
- 41 GÜNTER ZÖLLER *Geschichte der politischen Philosophie*
- 
- 45 *Bestseller | Jahrestage*

Unsere Partner:



Titelmotiv: Emran Feroz © privat, Hintergrund: Kunst oder Reklame, München unter Verwendung von Kabul/Afghanistan © mbrand85/istockphoto und Dienten am Hochkönig ©franke182/Adobe Stock  
Konzept und Gestaltung: Geviert, Grafik & Typografie, [geviert.com](http://geviert.com)



# Unsere We

Eine Einführung  
in die Konflikte  
der Gegenwart

# It in Karten

Émilie Aubry Frank Tétart

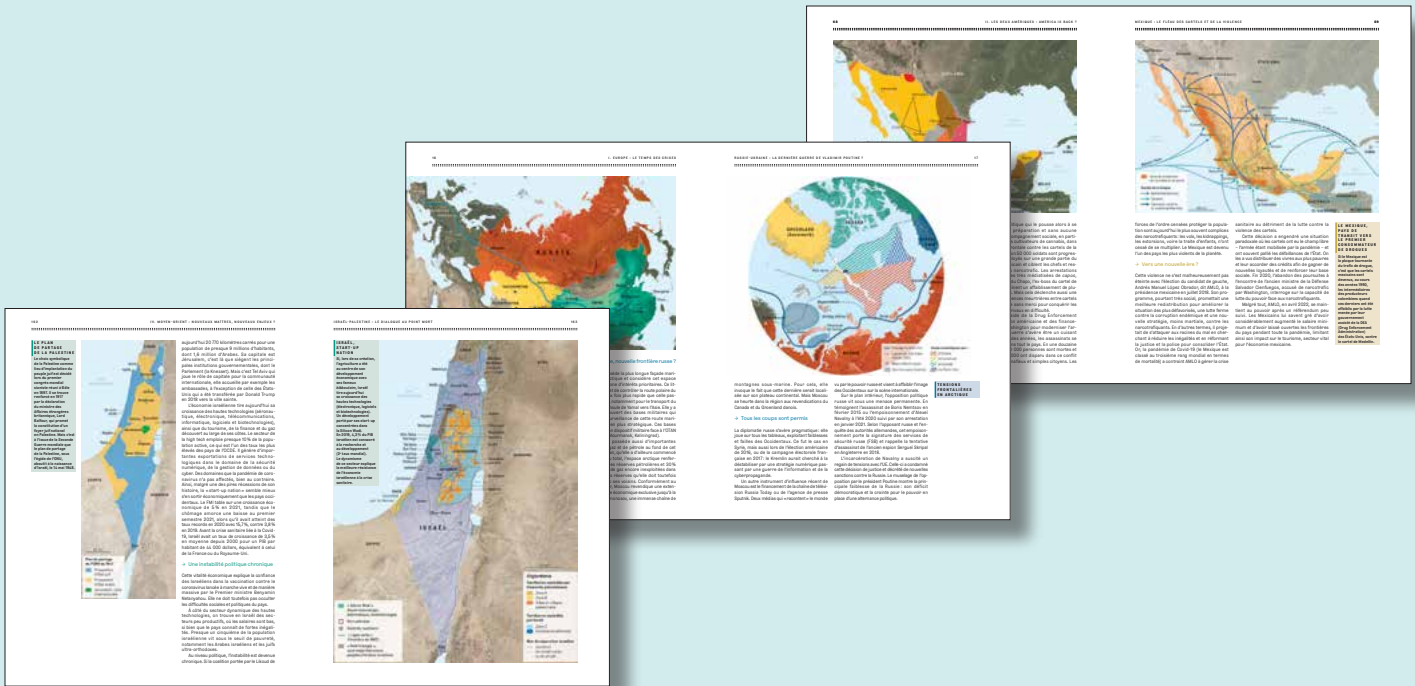
## DIE WELT DER GEGENWART

Ein geopolitischer Atlas

C·H·Beck **arte**EDITIONS

Von den Machern  
der **arte**-Sendung  
**MIT OFFENEN  
KARTEN**





# Unsere Welt in Karten: Eine Einführung in die Konflikte der Gegenwart

Die Rückkehr des Krieges in Europa und im Nahen Osten hat gezeigt: Geopolitik geht uns alle an. Was heute an einem bestimmten Ort der Welt passiert, kann der Rest nicht mehr ignorieren – ob mit Blick auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt, das Klima, die Gesundheit, die Energieversorgung, die Ernährung oder die Verteidigung.

Autoritäre Mächte wie China, Russland oder Iran zeigen ihre Feindseligkeit gegenüber westlichen Demokratien immer offener, die Gefahren regionaler Flächenbrände nehmen genauso zu wie die Wahrscheinlichkeit eines großen Konflikts von globalen Ausmaßen. Wo liegen die wichtigsten Krisenherde der Welt? Die Macher der ARTE-Erfolgssendung «Mit offenen Karten» Émilie Aubry und Frank Tétart führen uns in ihrem einzigartigen Atlas überall dorthin, wo im 21. Jahrhundert die entscheidenden Konflikte über Land, Ressourcen und die Zukunft der Demokratie stattfinden. Sie durchstreifen die Kontinente und berichten von den wichtigsten geopolitischen Umwälzungen der Gegenwart.

## ÉMILIE AUBRY

ist Journalistin und hat an der renommierten Sciences Po in Paris studiert. Seit 2017 ist sie Chefredakteurin des geopolitischen Magazins «Mit offenen Karten», das verschiedene Formate für den Fernsehsender und die digitalen Medien von ARTE anbietet.

## FRANK TÉTART

hat Internationale Beziehungen studiert und wurde in Geopolitik promoviert. Er war viele Jahre als Berater der Serie «Mit offenen Karten» tätig, unterrichtet an Sekundarschulen und an der Universität Paris 1 und ist Autor mehrerer Atlanten.

LIEFERBAR

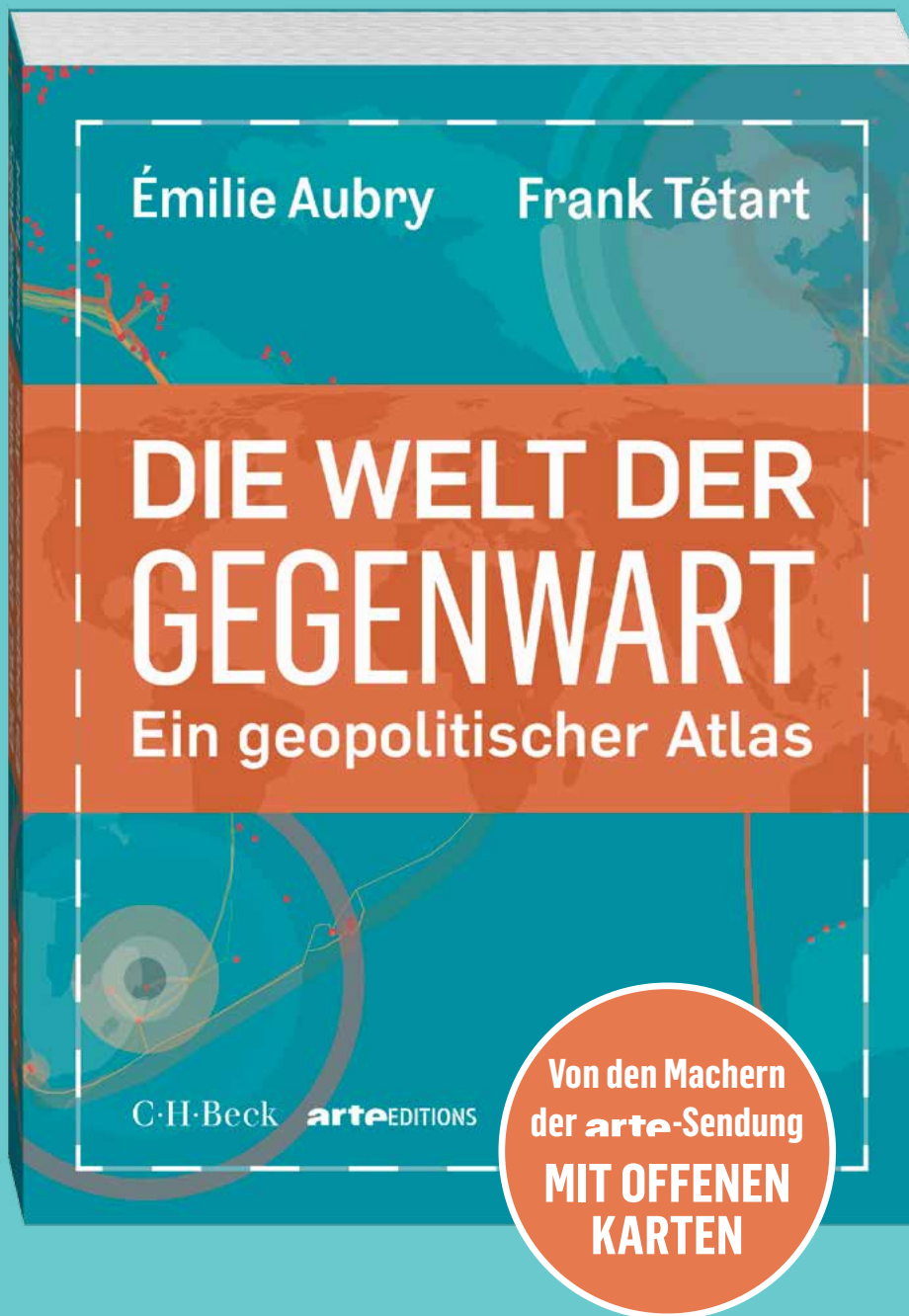


50 000  
verkaufte  
Exemplare

978-3-406-77345-7



# Der Bestseller aus Frankreich erstmals auf Deutsch



- Für alle, die sich in der neuen Weltordnung zurechtfinden wollen
- Ukrainekrieg, Flächenbrand im Nahen Osten und Klimakollaps in der Sahelzone – die Welt verstehen in 28 Brennpunkten
- Mit anschaulichen Bildern, zahlreichen Grafiken und über 120 Karten

**Paket 8/7**

978-3-406-91347-1

**ÉMILIE AUBRY**  
**FRANK TÉTART**  
DIE WELT DER GEGENWART  
Ein geopolitischer Atlas  
Aus dem Französischen von Anna  
Leube und Wolf Heinrich Leube

2024 | 224 Seiten, mit  
zahlreichen Abbildungen,  
Grafiken und Karten  
Format 18,8 x 24 cm  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 29,-[D] | € 29,80[A] (bp 6545)

978-3-406-81404-4  
**Erscheint am 16. Mai**  
ORIGINALAUSGABE





2011 © mauritius images | Nora Frei



© privat

## Warum der Westen seine Klischees über die muslimische Welt überwinden muss

**E**mran Feroz ist der Afghane aus Tirol, der heute in Deutschland lebt. Er bewegt sich seit seiner Kindheit zwischen den Welten. In seinem Buch erzählt Feroz die ganz besondere Geschichte eines Lebens zwischen Alpen und Hindukusch – und entschlüsselt die gefährlichen Klischees des Westens über die muslimische Welt.

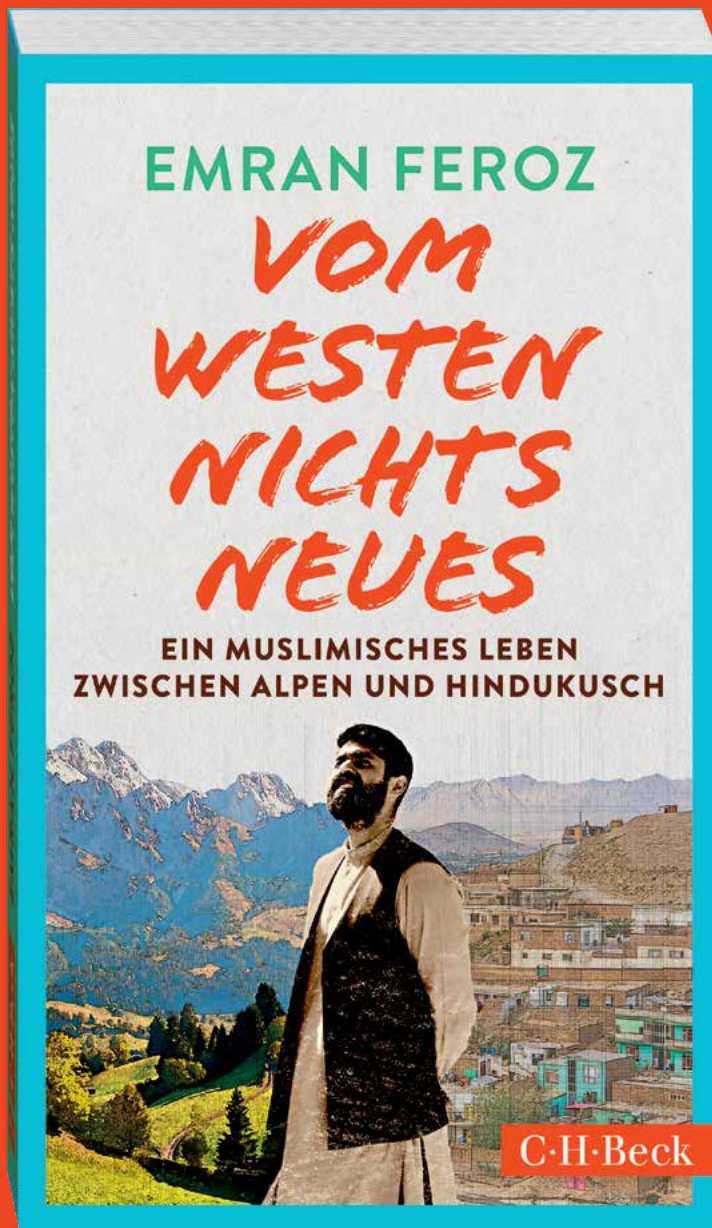
**EMRAN FEROS,**

geboren 1991, berichtet seit Jahren aus und über Afghanistan, für die *New York Times*, die *taz* und zahlreiche weitere Medien. Feroz ist Gründer einer virtuellen Gedenkstätte für zivile Drohnenopfer; 2021 wurde er für seine Arbeit mit dem österreichischen Concordia-Preis in der Kategorie Menschenrechte ausgezeichnet. Zuletzt erschien sein SPIEGEL-Bestseller «Der längste Krieg. 20 Jahre War on Terror» (2021).

Feroz' Vater kam Ende der 1970er mit dem Bus aus Kabul nach Europa. Eigentlich wollte er dort nur studieren und im Anschluss wieder nach Afghanistan zurückkehren. Doch dann marschierten die Sowjets in seiner Heimat ein, und so blieb Vater Feroz in Tirol: der erste Afghane, den das Land sah. Sein Sohn Emran wuchs in den 90ern in Innsbruck auf. Dass er die Landeshymne auswendig konnte und Tiroler Dialekt sprach, reichte nicht aus, um anerkannt zu werden. Während seine türkischen und kroatischen Schulfreunde in den Sommerferien Heimaturlaub machten, herrschte in Afghanistan Krieg, der die Familie Feroz stets einholte. Und nach 9/11 wurde aus dem Tiroler Emran auf einmal der verdächtige Afghane und potenzielle Terrorist. Jahre später entdeckte er als Journalist und Menschenrechtsaktivist jenes Land, das laut den Zuschreibungen anderer seine Heimat sein sollte, und gewann dadurch einen neuen, kritischen Blick auf den Westen. In seinem Buch blickt Emran Feroz auf seine Tiroler Kindheit zurück, erzählt die Geschichte seiner vielfältigen Familie und seines politischen Erwachsenwerdens – und entlarvt den Rassismus des Westens im Umgang mit der muslimischen Welt. Die abermalige Machtübernahme der Taliban in Kabul und der neue Gaza-Krieg vertiefen dabei eine Kluft, die nur ein echter Brückenbauer zu überwinden weiß.



«Egal, was man als muslimischer Mann anzieht, ständig wird man abgestempelt. Formell und schick? Da kann etwas nicht stimmen. Locker, leger und in Jogginghose? Arbeitsloser Sozialschmarotzer!»



- Die Geschichte eines Brückenbauers zwischen Westen und muslimischer Welt
- Ein ganz persönliches Manifest gegen Fremdenfeindlichkeit
- Emran Feroz ist ein weltweit gefragter Kriegsreporter und Menschenrechtsaktivist (40 000 Follower bei X)
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**EMRAN FEROZ**  
VOM WESTEN NICHTS  
NEUES  
Ein muslimisches Leben zwischen  
Alpen und Hindukusch

2024 | 192 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6527)

978-3-406-80761-9  
Erscheint am 14. März  
ORIGINALAUSGABE



Mitglieder der Qassam-Brigaden, des bewaffneten Arms der Hamas, am 31. Januar 2016 in Gaza Stadt. © picture alliance / AA | Yasser Qudih



© Alexandra Vigelius

# Herrschaft über Gaza, Krieg gegen Israel

Der Angriff der Hamas vom 7. Oktober 2023 markiert einen tiefen Einschnitt in der Geschichte Israels. Joseph Croitoru erklärt konzise, wie die Hamas seit 2007 ihre islamistische Herrschaft im Gazastreifen etabliert hat und welche Organisationen und Staaten ihren Terror gegen Israel unterstützen. Sein Augen öffnendes Buch, das auf langjähriger Beobachtung der Hamas basiert, lässt den neuen, schrecklichen Krieg in Israel und Palästina besser verstehen.

Die Leichtigkeit, mit der Kämpfer der Hamas und des Islamischen Dschihad im Oktober 2023 die Grenze zu Israel überwunden haben, und die Unzahl ihrer Raketen haben die Welt verblüfft. Wie konnten so viele schwere Waffen in das vermeintlich lückenlos, bis tief in den Boden, gesicherte Gebiet gelangen? Welche Ideologie und welche Unterstützer stecken hinter der Hamas? Joseph Croitoru beschreibt die Geschichte der «Islamischen Widerstandsbewegung» (Hamas), die 1987 aus der Muslimbruderschaft hervorgegangen ist und 2007 gewaltsam die Macht in Gaza übernommen hat. Er erläutert ihre unterschiedlichen Gesichter als

Wohltätigkeitsorganisation, Regierungspartei und Terrorgruppe und zeigt, wie die palästinensische Bevölkerung von der rücksichtslosen Politik der rechtsgerichteten Netanjahu-Regierung in ihre Arme getrieben wird. Israel kann mit seinem massiven Gegenschlag die Herrschaft der Hamas über Gaza beenden, doch ob das auch das Ende der Hamas sein wird, bleibt fraglich.

**JOSEPH CROITORU,**  
*Historiker, Journalist und Buchautor, schreibt u.a. für die ZEIT, taz, Frankfurter Rundschau, Süddeutsche Zeitung, Spiegel und den Rundfunk über den Nahostkonflikt, jüdische und islamische Geschichte sowie religiösen Fundamentalismus. Bei C.H.Beck erschien von ihm zuletzt «Al Aqsa oder Tempelberg» (2021). Joseph Croitoru wurde 2021 mit dem Friedenspreis der Geschwister Korn und Gerstenmann-Stiftung ausgezeichnet.*

**LIEFERBAR**



978-3-406-76585-8





«Joseph Croitoru setzt verkürzten Beschreibungen  
des Nahost-Konflikts eine nuancierte,  
elegant geschriebene Darstellung entgegen.»

Christian Meier in der FAZ über «Al-Aqsa oder Tempelberg»



- Joseph Croitoru ist ein ausgewiesener Nahost-Experte, der die Hamas und Gaza seit vielen Jahren beobachtet
- Ein aktueller Blick hinter die Kulissen der Hamas
- Der Autor ist in den sozialen Medien aktiv: X, Facebook, Instagram, Telegram, Mastodon, Reddit und LinkedIn
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Paket 8/7

978-3-406-91349-5

**JOSEPH CROITORU**  
DIE HAMAS  
Herrschaft über Gaza  
Krieg gegen Israel

2024 | 192 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 18,-[D] | € 18,80[A] (bp 6558)

978-3-406-81697-0  
Erscheint am 14. März  
ORIGINALAUSGABE





Parade von nuklearfähigen Raketen auf dem Roten Platz in Moskau.  
© Getty Images



© Henning Kretschmer

# Michael Thumanns Bestseller mit einem neuen Kapitel zur aktuellen Lage

## MICHAEL THUMANN

*ist Außenpolitischer Korrespondent der ZEIT und lebt in Moskau. Seit den 1990er Jahren berichtet er für die ZEIT aus Russland, Osteuropa und dem Nahen Osten. Seine Artikel, Podcasts und Bücher über Russland als Vielvölkerstaat und den neuen Nationalismus Putins haben unseren Blick auf dieses Land erweitert. Russland kennt er schon aus Studienzeiten, als er u.a. an der Moskauer Lomonossow-Universität studierte.*

**I**n seinem SPIEGEL-Bestseller zeichnet der Moskau-Korrespondent der ZEIT Michael Thumann auf atemberaubende Weise den Absturz Russlands in eine zunehmend totalitäre Diktatur und den Weg in Putins imperialistischen Krieg aus nächster Nähe nach.

Das Motiv des Diktators und seiner Getreuen: Revanche zu nehmen für die demokratische Öffnung nach 1991 und die vermeintliche Demütigung durch den Westen. Putins Herrschaft radikalisiert sich weiter. Es ist das bedrohlichste Regime der Welt. Die grundlegend überarbeitete und aktualisierte Taschenbuchausgabe enthält bislang unveröffentlichte Einsichten über Putins Verhältnis zu den radikalen Nationalisten im eigenen Land und die Stabilität seiner Herrschaft nach dem Aufstand und dem Tod seines Widersachers Prigoschin.



«Ein großartiges Buch zur jüngsten Zeitgeschichte –  
glänzend geschrieben.»

ndr Kultur



Mit neuem  
Kapitel zur  
aktuellen Lage

**SPIEGEL**  
Bestseller-  
Autor

- 40 000 verkaufte Exemplare der HC-Ausgabe
- Mit einem neuen Kapitel zur Stabilität von Putins Herrschaft nach dem Aufstand und Tod Prigoschins
- Michael Thumann ist Moskau-Korrespondent der ZEIT und einer der besten Russlandkenner
- «Ein scharfsinniges, ein horzonterweiterndes Buch.»  
*Denis Scheck*

**MICHAEL THUMANN**  
REVANCHE  
Wie Putin das bedrohlichste  
Regime der Welt geschaffen hat

2024 | 304 Seiten mit  
16 Abbildungen | Broschiert  
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6553)

978-3-406-81450-1  
Erscheint am 14. März

Paket 24/20

978-3-406-91351-8

Paket 12/10

978-3-406-91352-5





© Stephan Rumpf

JULIAN HANS

*war viele Jahre Moskau-Korrespondent der Süddeutschen Zeitung. Er lebt als freier Journalist in München.*

## Russland noir – ein Gesellschaftsportrait in fünf Verbrechen

**D**ie Kriegsverbrechen der russischen Armee und die Grausamkeiten, die die Besatzer an der Zivilbevölkerung in der Ukraine verüben, zeigen ein Maß an Gewalt, wie es sich im 21. Jahrhundert in Europa niemand mehr vorstellen konnte. Erschüttert fragen wir uns, warum so viele bereit sind, dabei mitzumachen und warum es nicht mehr Widerstand gibt in Russland?

Auch wenn Putin irgendwann nicht mehr im Kreml sitzt – die russische Gesellschaft tritt nicht ab. Menschen, die ihr Leben lang erniedrigt wurden und daher schnell bereit sind, andere zu erniedrigen. Menschen, die nie erfahren haben, dass ihr eigenes Leben geschützt und geachtet wird, und die deshalb schwer Achtung und Mitgefühl für andere entwickeln können. Menschen, die gelernt haben, dass es keine Wahrheit gibt, die nicht morgen in ihr Gegenteil verkehrt werden kann. Julian Hans nähert sich dem Zusammenspiel von Angst, Gewalt und Lüge in Russland am Beispiel von fünf Kriminalfällen – eine brutale Bande terrorisiert eine Kleinstadt, jugendliche Polizistenmörder werden zu Volkshelden, drei Schwestern töten ihren tyrannischen Vater, ein Enkel klagt die Henker seines Urgroßvaters an, ein Folteropfer überwindet den Hass. Und er zeigt, welche Kräfte helfen könnten, die über Generationen geprägten Muster der Gewalt zu überwinden.



«Hör mal ganz schnell auf zu lächeln, nimm die  
Fröhlichkeit aus dem Gesicht.  
Ich sehe Du bist gut drauf, aber so läuft das bei uns nicht.»  
aus einem Songtext *Russland für Traurige*



- Warum gibt es so wenig Widerstand gegen Putins brutalen Krieg?
- Wie tickt die russische Gesellschaft?
- Die historische Spirale aus Gewalt und Lüge – und was sie durchbrechen könnte
- Von einem langjährigen Korrespondenten
- Ein Schlüsseltext zum Verständnis des heutigen Russland
- Ein bedrückendes Panorama, feinfühlig geschrieben und nahe an den Menschen
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Paket 8/7

978-3-406-91354-9

**JULIAN HANS**  
KINDER DER GEWALT  
Ein Porträt Russlands in fünf  
Verbrechen

2024 | 256 Seiten mit  
10 Abbildungen  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6540)

978-3-406-80886-9  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE





**ANDREAS KAPPELER**

ist em. Professor für Osteuropäische Geschichte an der Universität Wien und Mitglied der Österreichischen und der Ukrainischen Akademie der Wissenschaften. Bei C.H.Beck sind von ihm erschienen: «Rußland als Vielvölkerreich» (2008), «Die Kosaken» (2013), «Russische Geschichte» (2022) und «Ungleiche Brüder» (2023).

«Das beste Buch,  
das es auf Deutsch zur National-  
geschichte dieses Landes gibt.»  
*Tobias Rapp, Der SPIEGEL*

Die Ukraine ist der zweitgrößte Staat Europas, doch bis zur russischen Invasion im Februar 2022 stand sie im Bewusstsein der Deutschen ganz im Schatten Russlands. Das galt auch für ihre Geschichte – ein Versäumnis, das sich mit dem vorliegenden Standardwerk des renommierten Osteuropa-historikers Andreas Kappeler korrigieren lässt.

Das Buch informiert über die wichtigsten Ereignisse und Zusammenhänge, setzt der noch immer vorherrschenden russozentrischen Perspektive eine ukrainische gegenüber und versucht gleichzeitig, nationale Mythen der Ukraine kritisch zu überprüfen. Dabei wird nicht nur die Geschichte der Ukrainer vom Mittelalter bis zur Gegenwart, sondern auch die der in der Ukraine lebenden Polen, Russen, Juden und Deutschen berücksichtigt. Das Buch enthält eine neue Vorbemerkung und ein neues Nachwort.

**LIEFERBAR**



978-3-406-80042-9





«Dieses kenntnisreiche, gut geschriebene und unaufgeregte Buch sollte lesen, wer ein tragfähiges Wissensfundament erhalten will.»

Reinhard Veser, Frankfurter Allgemeine Zeitung



**Aktuelle  
Ausgabe mit  
einem neuen  
Nachwort**

- Das Standardwerk zur ukrainischen Geschichte
- Andreas Kappeler ist einer der führenden Osteuropa-Historiker

**ANDREAS KAPPELER**  
KLEINE GESCHICHTE DER  
UKRAINE

9., aktualisierte Auflage 2024  
464 Seiten mit 5 Karten  
Broschiert  
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp1059)

978-3-406-81183-8  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE





## UWE WITTSTOCK

ist Schriftsteller und Journalist und war bis 2018 Redakteur des Focus. Zuvor hat er als Literaturredakteur für die FAZ, als Lektor bei S. Fischer und als stellvertretender Feuilletonchef und Kulturkorrespondent für die Welt gearbeitet. Er wurde mit dem Theodor-Wolff-Preis für Journalismus ausgezeichnet.

# Der Bestseller von Uwe Wittstock – jetzt als Taschenbuch

**E**s ging rasend schnell. Der Februar 1933 war der Monat, in dem sich auch für die Schriftsteller in Deutschland alles entschied. Uwe Wittstock erzählt von Tag zu Tag, wie das glanzvolle literarische Leben der Weimarer Zeit in wenigen Wochen einem langen Winter wich und sich das Netz für Thomas Mann und Bertolt Brecht, für Else Lasker-Schüler, Alfred Döblin und viele andere immer fester zuzog.

Montag, 30. Januar. Joseph Roth will die Nachrichten, die der Tag bringen wird, nicht in Berlin abwarten. Schon früh morgens fährt er zum Bahnhof und nimmt den Zug nach Paris. Thomas Mann in München derweil kümmert sich die kommenden zehn Tage kaum um Politik, dafür umso mehr um seinen Vortrag über Richard Wagner. Immer ganz dicht an den Menschen, entfaltet Uwe Wittstock ein Mosaik der bedrohlichen Ereignisse unmittelbar nach Hitlers «Machtergreifung», die auch für die Literaten in Deutschland in die Katastrophe führten. Er vergegenwärtigt die Atmosphäre dieser Tage, die von Angst und Selbsttäuschung unter den Schriftstellern, von Passivität bei den einen und Entschlossenheit bei den anderen gezeichnet ist. Wer schmiegte sich den neuen Machthabern an, wer muss um sein Leben fürchten und fliehen? Auf der Grundlage von teils unveröffentlichtem Archivmaterial entsteht ein ungeheuer dichtes Bild einer ungeheuren Zeit.

NEU IM FRÜHJAHR!



978-3-406-81490-7





«Ein erschütternd spannendes Buch.»

Elke Heidenreich, SPIEGEL Online



- «Packend und beängstigend: die Verwandlung Deutschlands in eine Hölle aus Diktatur und Terror.» *Sten Nadolny*
- «Eine große Erzählung des Niedergangs einer großen literarischen Epoche.» *Hilmar Klute, Süddeutsche Zeitung*
- «Wie gefährlich Literatur und Journalismus für autoritäre Regime sein können – das ist der tiefere Kern des Buches.» *Stephan Lamby*
- «Ein Schnappschuss der düstersten Zeit der deutschen Literaturgeschichte, erhellt von den Geistesblitzen eines hellwachen Autors.» *Jan Küveler, Literarische Welt*
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

Paket 24/20

978-3-406-91356-3

Paket 12/10

978-3-406-91357-0

UWE WITTSTOCK  
FEBRUAR 33  
Der Winter der Literatur

2024 | 288 Seiten mit  
30 Abbildungen | Broschiert  
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6524)

978-3-406-81497-6  
Erscheint am 15. Februar





Cottbus, 13.07.2019 | Wahlkampfauftakt der AfD zur Landtagswahl 2019.  
«Cottbus ist bunt» ist am Rande der AfD-Wahlkampfveranstaltung auf  
einem Banner an der Stadthalle Cottbus zu lesen.  
© picture alliance | Andreas Franke



© Daniela Incononato

## SUSAN ARNDT

lehrt Englische Literaturwissenschaft und  
Anglophone Literatures an der Universität  
Bayreuth. Bei C.H.Beck sind von ihr  
erschienen: «Die 101 wichtigsten Fragen  
Rassismus» (2020), «Sexismus» (2020),  
«Rassismus begreifen» (2021).

# Susan Arndt über ihren ostdeutschen Weg vor und nach 1990

Die AfD ist in Ostdeutschland auf dem Vormarsch. In Umfragen ist sie oftmals die stärkste Partei, und liegt in einigen Bundesländern gar bei 35 Prozent. Doch das heißt: zwei Drittel der Ostdeutschen wählen nicht AfD. Susan Arndt gibt dieser oft übersehenen Mehrheit in ihrem sehr persönlichen Buch eine Stimme und zeigt, dass es auch ein anderes Ostdeutschland gibt und die AfD ein gesamtdeutsches Problem ist.

Bei manchen Berichten kann der Eindruck entstehen, als wäre Ostdeutschland fest in der Hand der AfD. Und tatsächlich ist es erschreckend, auf welch fruchtbaren Boden die AfD dort mit ihrer Propaganda trifft. Doch es führt kein zwangsläufiger Weg von ostdeutschen Frustrationen in die Arme einer rechtsradikalen Partei, die für Rassismus, Sexismus und Autokratie steht. Susan Arndt erzählt ihre eigene Geschichte und zeigt, wie ein ostdeutscher Weg auch eine ganz andere Richtung nehmen konnte. Sie erzählt von ihren Gesprächen im Freundes- und Bekanntenkreis, in dem sich AfD-Sprech breit gemacht hat, berichtet aber auch von ihren Erfahrungen als Ostdeutsche seit 1989/1990 und als Person, die gegen Rassismus und Sexismus kämpft. Sie macht die Frustrationen verständlich, die durch westliche Überheblichkeit begünstigt wurden. Vor allem aber fragt sie, wie ein Miteinander gegen Diskriminierungen und Ausgrenzungen gestaltet werden kann. Ein Buch, das die Mitte gegen die AfD mobilisieren will – in Ostdeutschland und deutschlandweit.



«Wovon ich, politisiert durch die ostdeutsche Freiheitsrevolution, träume? Von Menschen, die einander beschützend begegnen statt einander weh zu tun.»



- Zwei Drittel der Ostdeutschen sind gegen die AfD
- Ein ostdeutscher Lebensweg führt zum Kampf gegen Diskriminierung und Ausgrenzung
- Warum ostdeutsche Frustrationen keine Entschuldigung sind, AfD zu wählen
- Warum Westdeutsche die AfD nicht als ostdeutsches Problem entsorgen können
- Warum sich der Kampf gegen die AfD in der Mitte der Gesellschaft entscheidet
- Ein mutiges, schonungslos offenes und sehr persönliches Buch
- Für alle Leser von Dirk Oschmanns «Der Osten: eine westdeutsche Erfindung»
- Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**SUSAN ARNDT**  
ICH BIN OSTDEUTSCH UND  
GEGEN DIE AfD  
Eine Intervention

2024 | 128 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 14,-[D] | € 14,40[A] (bp 6554)

978-3-406-81587-4  
Erscheint am 14. März  
ORIGINALAUSGABE





FRAUKE ROSTALSKI,

geboren 1985, ist Professorin für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie, Wirtschaftsrecht, Medizinstrafrecht und Rechtsvergleichung an der Universität zu Köln. Seit 2020 ist sie Mitglied des deutschen Ethikrates. Zuletzt ist von ihr erschienen: «Der Tatbegriff im Strafrecht» (2019) und «Das Natürlichkeitsargument bei biotechnologischen Maßnahmen» (2019).

## Wie die neue Verletzlichkeit unsere Freiheit bedroht

Viele der gegenwärtig sehr heftig geführten Debatten sind Ausdruck einer schleichenden Werteververschiebung. Sie verändert unsere Gesellschaft grundlegend, ist uns aber kaum bewusst. Mehr und mehr scheinen wir bereit, Einschränkungen unserer individuellen Freiheit hinzunehmen, um einem gesteigerten Sinn für Verletzbarkeit gerecht zu werden. So verwandeln wir uns langsam in eine Gesellschaft von «Vulnerablen».

In ihrer packenden Untersuchung macht uns Frauke Rostalski auf diesen neuen Konflikt zwischen Freiheit und Verletzlichkeit aufmerksam – und plädiert für ein offenes Gespräch: Wieviel Vulnerabilität möchten wir uns auf Kosten der Freiheit zugestehen? Rostalski zeigt, wie sehr Vorstellungen von Vulnerabilität bereits zu Veränderungen im Recht geführt haben – nicht nur in Fragen medizinischer Risiken wie einer Pandemie, sondern auch im Bereich der sexuellen Selbstbestimmung, der Suizidbeihilfe, des Schutzes vor Diskriminierung und des Schwangerschaftsabbruchs. Vulnerabilität ist aber nicht nur das heimliche Leitmotiv eines neuen Rechts und einer neuen Ethik. Die neue Empfindlichkeit hat auch unsere Debatte eingeklemmt und blockiert so gesellschaftliche Aushandlungsprozesse. Frauke Rostalski fordert uns dazu auf, diese «Diskursvulnerabilität» in Schach zu halten – damit wir das dringende Gespräch über Freiheit und Verletzbarkeit auch wirklich führen können.

EDITION  
MERCATOR  
C·H·Beck



«Die spätmoderne Gesellschaft erweist sich als eine  
gesteigert vulnerable Gesellschaft.»

Andreas Reckwitz



- **Freiheit und Verletzlichkeit – ein Konflikt unserer Zeit**
- **Wie Vulnerabilität unser Recht und unsere Ethik verändert**
- **Eine Kritik am störenden Einfluss gesteigerter Empfindlichkeit auf unsere Debattenkultur**
- **Die Autorin steht für Veranstaltungen zur Verfügung**

**FRAUKE ROSTALSKI**  
DIE VULNERABLE  
GESELLSCHAFT  
Die neue Verletzlichkeit als  
Herausforderung der Freiheit

2024 | 225 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 16,-[D] | € 16,50[A]  
(mbp 4608)

978-3-406-81461-7  
**Erscheint am 14. März**  
ORIGINALAUSGABE





© mauritius images | Sylvio Ditttrich | imageBROKER

PETER STROHSCHNEIDER

lehrte Literaturwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Für seinen Blick auf Wissenschaft und Politik prägende Jahre war er u.a. Vorsitzender des Wissenschaftsrats und der Zukunftskommission Landwirtschaft sowie Präsident der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

EDITION  
MERCATOR  
C·H·Beck

# Wenn demokratische Politik durch Wissenschaftsgläubigkeit ersetzt wird

**O**b Klima-, Umwelt- oder Gesundheitskrise: Die Machtworte der Wissenschaft verheißen Abhilfe im Zeichen moderner Sachrationalität. Tatsächlich aber verbündet sich hier naive Wissenschaftsgläubigkeit mit einem tendenziell undemokratischen Machtanspruch.

Im Mehrheitsprinzip wird Freiheit gewährleistet. Demokratische Herrschaft verbindet diese mit politischen Rationalitätserwartungen. Aktivistische Wissenschaft oder szientistische Politik setzen hingegen einseitig auf das alternativlose Regime einer unbedingten Wahrheit. Das «Follow the Science!» hat in modernen Wissensgesellschaften viel für sich. Öfter bedeutet es jedoch bloß ein «Schluss mit der Diskussion! Die Zeiten sind zu ernst.» Wie dieses Buch anhand aktueller Beispiele zeigt, kann der Szientismus schnell autoritär werden – zum Schaden der liberalen Demokratie wie ihrer Fähigkeit, epochale Herausforderungen klug und wirksam zu bearbeiten.



Von den «Scientists for Future» bis zu Karl Lauterbach:  
Über die Gefahren eines autoritären  
Wissenschaftsverständnisses



- Wirklichkeitsfremd und autoritär – wenn die Wissenschaft demokratische Politik ersetzen soll
- Autoritärer Szientismus vs. Querdenker – der renommierteste deutsche Wissenschaftsmanager der letzten 20 Jahre zeigt Alternativen auf
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

PETER STROHSCHNEIDER  
WAHRHEITEN UND  
MEHRHEITEN  
Kritik des autoritären Szientismus

2024 | 224 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 16,-[D] | € 16,50[A]  
(mbp 4609)

978-3-406-81568-3  
Erscheint am 14. März  
ORIGINALAUSGABE





© David Lipnov

## VACLAV SMIL

ist Professor em. für Umweltwissenschaften an der University of Manitoba. Er ist Autor von über 40 Büchern. Von keinem anderen lebenden Wissenschaftler wurden mehr Bücher in «Nature» besprochen. Smil gilt als Bill Gates' Lieblingswissenschaftler und wurde 2010 von «Foreign Policy» unter die «Top 100 Global Thinkers» gezählt. Bei C.H.Beck ist von ihm erschienen: «Wie die Welt wirklich funktioniert» (2023).

# Was verbraucht mehr Energie: ein Auto oder ein Smartphone?

## Unsere Welt mit Zahlen verstehen

**V**aclav Smil ist ein Zahlenkünstler. Er berechnet, ob ein Auto oder ein Smartphone mehr Energie benötigt, oder wie viele Menschen es brauchte, um die Pyramiden zu bauen. Das ist nicht nur unterhaltsam und gelegentlich überraschend, sondern räumt auch mit manchen Irrtümern und falschen Vorstellungen darüber auf, wie unsere Welt wirklich funktioniert.

Vaclav Smil hat die Fähigkeit, praktisch alles auf Zahlen herunterzubrechen und berechenbar zu machen. In seinem globalen Bestseller «Zahlen lügen nicht» führt er leicht zugänglich in eine Vielzahl von Themen ein: Bevölkerungsentwicklung und Krankheiten, Ernährung und Landwirtschaft, Energie und Umwelt, technologische Innovationen sowie die Maschinen und Geräte, die unsere moderne Zivilisation ermöglichen. So bietet das Buch auch eine Summe all der Themen, die Vaclav Smil seit den 1970er Jahren erforscht und in über 40 Büchern bearbeitet hat. Dabei geht sein Blick sowohl in die Vergangenheit als auch zu den Streitfragen der aktuellen Politik. Er enthüllt die Einzigartigkeit unserer Spezies, ihre Erfindergabe und Lernbegier. Er nimmt aber auch mit auf eine Art fact-finding-mission, die faszinierende Informationen und überraschende Einsichten bereithält. Denn am Ende sind es die Zahlen, die uns den wahren Zustand der Welt enthüllen.

LIEFERBAR



978-3-406-80055-9





«Enthält alles, was Smils Texte so großartig macht.  
Ich empfehle dieses Buch jedem, der das Lernen liebt.»

Bill Gates



- 250 000 verkaufte Exemplare weltweit
- Unsere Welt in Zahlen verstehen
- Überraschende Einsichten zu den großen Fragen unserer Zeit
- Für alle Leser von Hans Roslings «Factfulness»
- «Ein beeindruckendes, faszinierendes und vor allem realistisches Porträt unserer Welt und wohin sie sich entwickelt.» *Steven Pinker*

Paket 8/7

978-3-406-91359-4

**VACLAV SMIL**  
ZAHLEN LÜGEN NICHT  
71 Geschichten, um die Welt  
besser zu verstehen

Aus dem Englischen von  
Karl Heinz Siber  
2024 | 384 Seiten  
**PAPPBAND**  
€ 26,-[D] | € 26,80[A] (bp 6559)

978-3-406-81703-8  
**Erscheint am 14. März**  
ORIGINALAUSGABE





## OLIVER SCHLAUDT,

geboren 1978, ist Professor für Philosophie und Politische Ökonomie an der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung in Koblenz. In seinen Arbeiten beschäftigt er sich mit Fragen der Technik-, Kultur- und Wissenschaftsphilosophie mit einem besonderen Interesse an Ökonomie und kognitiver Archäologie. Zuletzt ist von ihm erschienen: «Das Technozän. Eine Einführung in die evolutionäre Technikphilosophie» (2022) und «Die politischen Zahlen. Über Quantifizierung im Neoliberalismus» (2018).

# Auf Müllreise durch Deutschland – ein philosophisches Roadmovie

Die weltweit größte Untertagedeponie für gefährliche Abfälle im hessischen Heringen, ein gigantischer Abwasserkanal bei Essen, eine Tierkadaververwertungsanlage im schönen Moseltal: Oliver Schlaudt hat sich auf eine eigentümliche Deutschlandreise begeben, um verborgene, aber spektakuläre Wahrzeichen unserer Müllkultur aufzusuchen. Sein genauso verblüffender wie wunderbar erzählter Reisebericht liest sich allerdings nicht nur wie ein Fremdenführer durch deutsche Abfalllandschaften. Inmitten ihrer besonderen Müllgeschichten entwickelt Schlaudt zugleich eine Philosophie, die sich die Hände buchstäblich schmutzig macht.

Weshalb eine solche Tour? Menschheitsgeschichtlich haben wir den Punkt erreicht, an dem unser Müll überall ist und wir uns allmählich mit ihm selbst vergiften. Zugleich geben wir uns sehr viel Mühe, seine beunruhigende Allgegenwart aus unserem Gesichtsfeld zu verbannen. Es wird daher Zeit, der drastischen Wirklichkeit unserer zumüllenden Lebensform ins Auge zu blicken – und mit Oliver Schlaudt eine müllphilosophische Deutschlandreise zu unternehmen. Wir besuchen unter anderem die unscheinbare, aber rettungslos zerstörte Mülllandschaft von Bitterfeld (wo Marx' Einsicht sinnfällig wird, dass der Müll der «unheilbare Riss» im Stoffwechsel zwischen Mensch und Natur ist), die BASF-Sondermülldeponie auf einer künstlichen Rheininsel (wo wir erkennen, dass wir in Sachen Müll «Cartesianer» geblieben sind, Bewohner zweier getrennter Welten) und die charmante Wurmbox im eigenen Zuhause. Es wird klar: Der Müll ist das ungewollte Erbe, das wir nicht ausschlagen können.





- Eine Expedition zu Deutschlands unbekanntesten Müllorten
- Eine zugängliche Philosophie des Mülls, die dazu anregt, über unseren Umgang mit Abfall und Ressourcen nachzudenken
- Wie können wir in Zukunft inmitten all des Mülls unsere Würde behaupten und ein gutes Leben führen?
- Illustriert mit sechs Werken der Künstlerin Swaantje Güntzel
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**OLIVER SCHLAUDT**  
ZUGEMÜLLT  
Eine müllphilosophische  
Deutschlandreise

2024 | 336 Seiten, mit  
6 Illustrationen von  
Swaantje Güntzel  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6550)

978-3-406-81464-8  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE





## PETER GRITZMANN

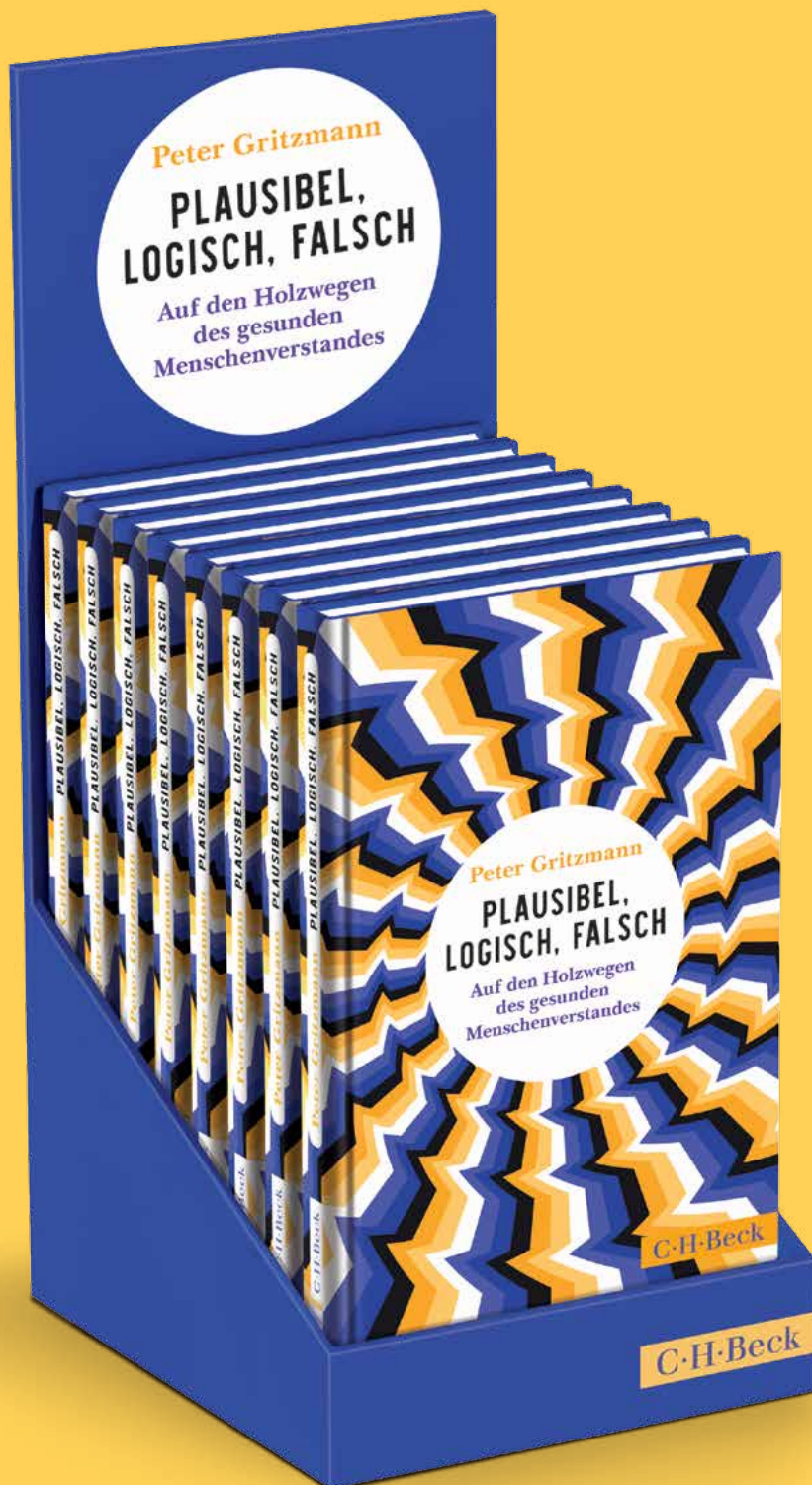
*ist em. Professor für Mathematik an der Technischen Universität München. Längere Gastprofessuren führten ihn in die USA und nach Frankreich. Für seine Arbeiten wurde er mehrfach international ausgezeichnet. Heute berät er Wissenschaftseinrichtungen und Wirtschaftsunternehmen im In- und Ausland.*

# Auf den Holzwegen des gesunden Menschenverstandes – Denkfallen erkennen und vermeiden

**O**ffensichtlich richtig ist oftmals gründlich falsch. Der gesunde Menschenverstand ist weit beschränkter und weit anfälliger für Täuschungen, als uns bewusst und sicherlich als uns lieb ist. Gut, dass wir in dem Mathematiker Peter Gritzmann einen kundigen Führer besitzen, der die zahlreichen Holzwege des gesunden Menschenverstandes gut kennt und perfekt ausleuchten kann.

Ist nicht das Klare, Einfache und Offensichtliche richtig, insbesondere wenn es alle so sehen? Leider nicht immer! Denn so, wie es typische optische Täuschungen gibt, gibt es auch logische, auf die wir alle nur zu leicht hereinfallen. Ihnen geht dieses unterhaltsame, leicht lesbare Buch anhand von Anekdoten und Fallbeispielen auf den Grund, die aus der Welt der alltäglichen Entscheidungen, der Medizin, der politischen Wahlsysteme, der Prognose von Aktienkursen, der Wirtschafts- und Verkehrspolitik, der Werbung, der Corona-Impfung, der «Botschaften aus dem All» und der Schlankheitsdiäten stammen. Wir alle lassen uns nur zu leicht von vermeintlichen Autoritäten, Formeln oder «Wissenschaftssprech» einschüchtern oder beeindrucken. Formelfrei, amüsant und in höchstem Maße anschaulich zeigt uns «Plausibel, logisch, falsch», wie wir die Pseudo-Wahrheiten durchschauen, und gibt uns die Mittel an die Hand, kritisch zu bleiben, um die Holzwege des gesunden Menschenverstandes zu vermeiden.





- Wie uns falsche Annahmen über die Welt in die Irre führen
- Eine vergnügliche Abenteuerreise zu den Fallstricken unserer Erkenntnis
- 24 Geschichten über Intuition und Trugschlüsse
- Dieses Buch ist eine Gefahr für eingefahrene Denkmuster

**Box 8/7**

978-3-406-91361-7

**PETER GRITZMANN**  
 PLAUSIBEL, LOGISCH,  
 FALSCH  
 Auf den Holzwegen des  
 gesunden Menschenverstandes

2024 | 224 Seiten mit  
 31 Abbildungen  
**PAPPBAND**  
 € 20,-[D] | € 20,60[A] (bp 6560)

978-3-406-81425-9  
**Erscheint am 15. Februar**  
 ORIGINALAUSGABE





#### GUNTER SCHUBERT

*ist seit 2003 Professor für Greater China Studies am Asien-Orient-Institut, Abteilung für Sinologie, der Eberhard Karls Universität Tübingen. Er bereist Taiwan (wie auch die Volksrepublik China und Hongkong) seit über 30 Jahren und führt dort regelmäßig Feldforschung durch. 2008 gründete er das European Research Center on Contemporary Taiwan an der Universität Tübingen und ist seitdem dessen Direktor. Er zählt zu den international renommiertesten Kennern des gegenwärtigen Taiwans.*

# Wem gehört Taiwan? Geschichte einer umkämpften Insel

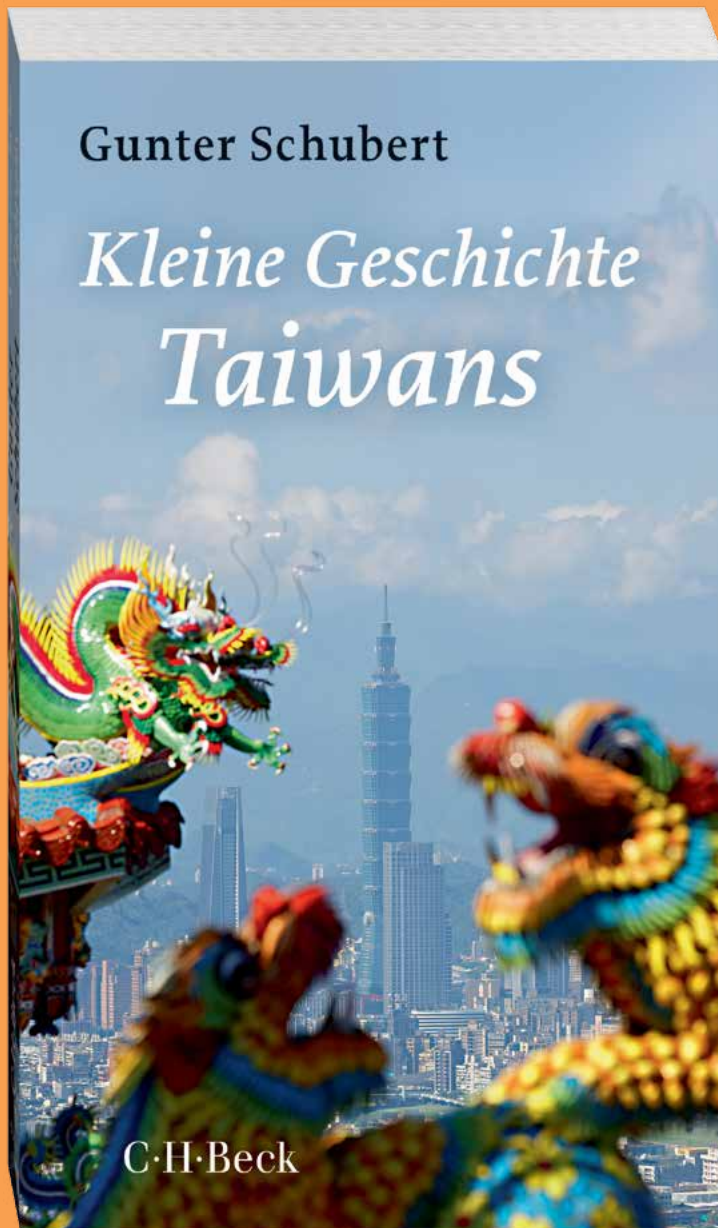
**A**n nur wenigen Orten verdichtet sich die Weltpolitik gegenwärtig so stark wie rund um Taiwan. Chinas Ansprüche auf die Insel haben das Potential einen Krieg auszulösen zwischen den beiden stärksten Militärmächten der Welt. Gunter Schubert, einer der besten Kenner des heutigen Taiwan, führt in dessen Geschichte und Gegenwart ein und hilft, den Konflikt besser zu verstehen.

Taiwan hat eine wechselvolle Geschichte, in denen sich Phasen der Zugehörigkeit zum chinesischen Festland mit Zeiten kolonialer Herrschaft ablösen. Den knapp 200 Jahren unter der Qing-Dynastie folgten von 1895 bis 1945 die Jahre unter japanischer Kolonialherrschaft. Als Folge des chinesischen Bürgerkriegs wurde Taiwan zum Rückzugsort der unterlegenen Kuomintang unter Tschiang-kai-schek. Lange Zeit sahen sich beide, Taiwan ebenso wie das kommunistische Regime auf dem Festland, als eigentliche Repräsentanten Chinas und erhoben Ansprüche auf das Gebiet des jeweils anderen. Inzwischen hat sich Taiwan immer mehr von Festlandchina entfernt, und ein Großteil der Bevölkerung sieht ihr Land trotz der vielschichtigen kulturellen und historischen Verflechtung als einen souveränen Staat. Gunter Schubert leuchtet die komplexe kulturelle, politische und nationale Identität Taiwans aus und macht so das schwierige Verhältnis der Inselrepublik zur Volksrepublik China auf knappem Raum verständlich.



«Der gefährlichste Ort der Welt.»

Schlagzeile zu Taiwan auf dem Cover des *Economist*



- Das wichtigste Wissen zu Geschichte und Gegenwart Taiwans
- Eine ebenso knappe wie gründliche Einführung
- Von einem der weltweit besten Kenner
- Die Hintergründe des Konflikts zwischen Taiwan und der Volksrepublik China
- Das Buch zu einem der gefährlichsten Brennpunkte der Weltpolitik
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**GUNTER SCHUBERT**  
KLEINE GESCHICHTE  
TAIWANS

2024 | 176 Seiten mit  
3 Karten | Broschiert  
€ 16,-[D] | € 16,50[A] (bp 6551)

978-3-406-81392-4  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE





## GUDRUN KRÄMER

ist Professorin em. für Islamwissenschaft an der Freien Universität Berlin. Sie ist Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, des Wissenschaftsrats und Mitherausgeberin der *Encyclopaedia of Islam Three*. 2010 wurde sie mit dem Gerda Henkel Preis ausgezeichnet. Bei C.H.Beck erschienen von ihr u.a. «Geschichte Palästinas» (©2015) sowie «Der Architekt des Islamismus. Hasan al-Banna und die Muslimbrüder» (2022).

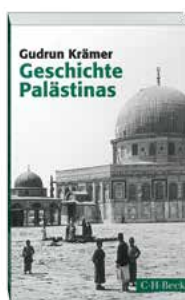
# Der Islam von Mohammed bis heute

Gudrun Krämers Standardwerk –  
vollständig überarbeitet und aktualisiert

**A**nschaulich und mit Blick für das Wesentliche erzählt Gudrun Krämer die Geschichte des Islam von Muhammad bis zur Gegenwart. Sie verknüpft dabei auf meisterhafte Weise die Entwicklung der Religion mit der Geschichte von Politik, Recht, Gesellschaft und Kultur. Jenseits von romantischen Orientbildern oder modernen Zerrbildern bietet das Buch einen klaren Blick auf den Islam und seine Geschichte.

Der Islam war von Beginn an eine weltoffene Religion: Seit der Gründung der ersten Gemeinde durch Muhammad und den frühen Eroberungen stand er im Austausch mit anderen Kulturen. In der arabischen Welt entstand so ein anderer Islam als in Iran, Indonesien oder auf dem Balkan. Das zeigen unterschiedliche Kunststile ebenso wie unterschiedliche Vorstellungen von Recht und gesellschaftlicher Ordnung. Heute befindet sich der Islam in Auseinandersetzung mit dem Westen in einem tiefgreifenden Wandel. Der erstaunlichen Vielfalt des Islam wird Gudrun Krämer auf eindrucksvolle Weise gerecht. Sie erklärt, welche Bedeutung die Kreuzzüge für die islamische Welt hatten, wie der Islam sich in Südostasien verbreitete oder welche verschiedenen Wege der Modernisierung die Türkei und Ägypten gegangen sind. Sie geht aber auch der Frage nach, warum sich ungeachtet der großen Unterschiede in den letzten Jahrzehnten überall in der islamischen Welt religiöse Protestbewegungen gebildet haben.

LIEFERBAR



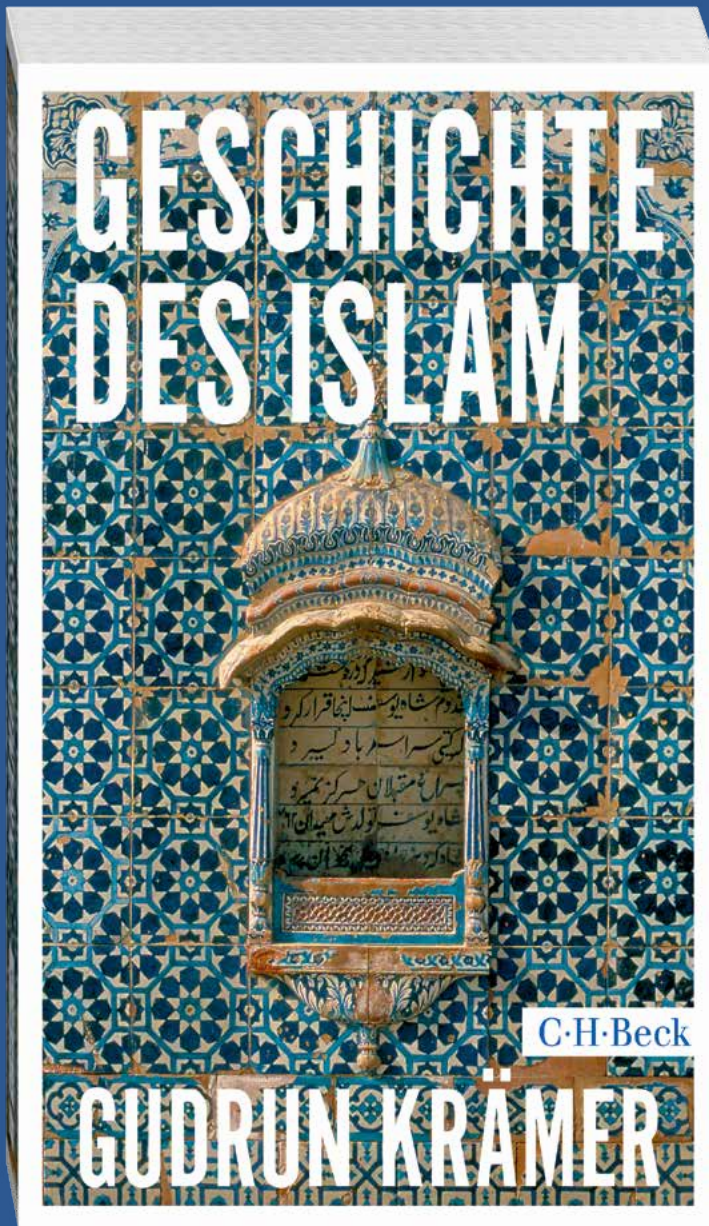
978-3-406-67215-6





«Hier wird ein Drittel der Weltgeschichte  
aus einer Hand gut lesbar erzählt.»

Rheinischer Merkur



- Das erfolgreiche Standardwerk wurde für diese Neuauflage vollständig überarbeitet und aktualisiert
- «Diese Geschichte des Islam ist ein in jeder Beziehung gelungenes Buch.»  
*Friedrich Niewöhner,  
Frankfurter Allgemeine Zeitung*
- «Gudrun Krämer ... hat die Aufgabe bravourös gelöst. Dazu kommt eine elegante Sprache, auch mit ironischen Untertönen, die das Lesen zum Vergnügen macht.»  
*Reinhard Schulze,  
Tagesanzeiger*

**GUDRUN KRÄMER**  
GESCHICHTE DES ISLAM

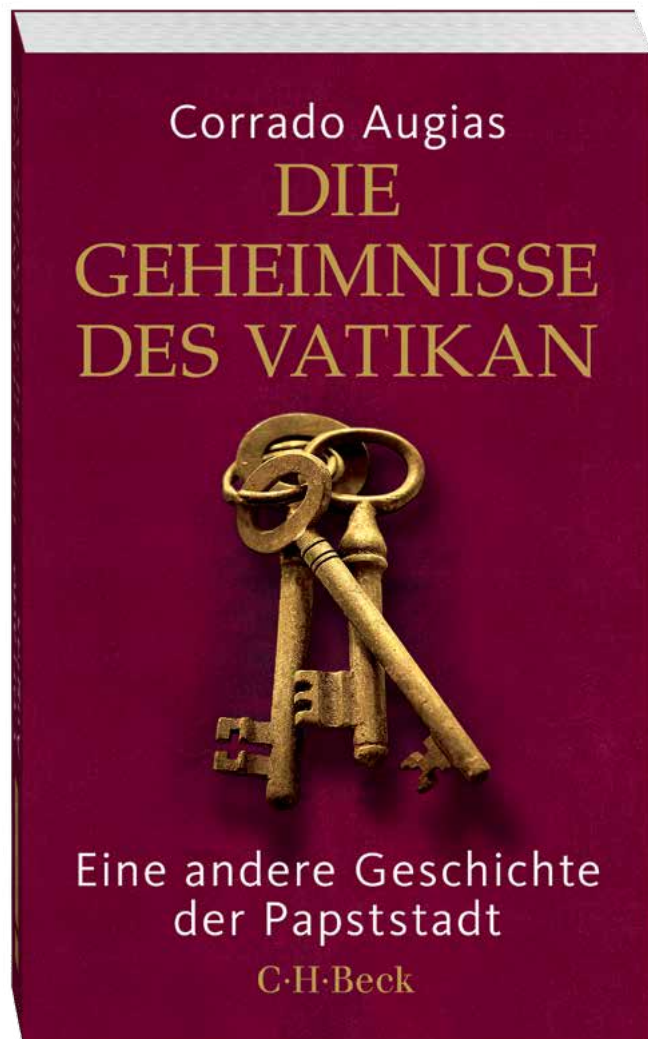
2024 | 336 Seiten mit  
5 Karten | Broschiert  
€ 22,-[D] | € 22,70[A] (bp 6549)

978-3-406-81353-5  
Erscheint am 14. März



«Mit Corrado Augias  
betreten wir den  
Vatikan durch die  
Hintertür.»

*Cicero*



**C**orrado Augias versteht es meisterhaft, ungewöhnliche und überraschende Geschichten aus dem Vatikan lebendig zu erzählen und mit scheinbar nebensächlichen Entdeckungen zu einem faszinierenden Panorama der zweitausendjährigen Geschichte des päpstlichen Rom zu verweben. Ein Lesevergnügen auf höchstem Niveau!

«Mit Corrado Augias betreten wir den Vatikan durch die Hintertür: Er führt uns in die Privatgemächer der Päpste, findet in dunklen Winkeln Spuren vergangener Skandale und entdeckt die geheimen Botschaften großer Kunstwerke.» *Cicero*

«Was Augias zu den internationalen Verstrickungen der Vatikanbank IOR und zur Rolle der weltweit operierenden Organisation Opus Dei erzählt, wirkt erschütternd. ... Zum echten Thriller wird das bis heute nicht aufgeklärte Verschwinden der zwölfjährigen Emanuela Orlandi, ein Kind von vatikanischen Staatsbürgern, das im Juni 1983 in Rom vermutlich Opfer eines Sexualverbrechens wurde.»

*Peter von Becker, Der Tagesspiegel*

**CORRADO AUGIAS**

*ist einer der bedeutendsten Politik- und Kulturjournalisten in Italien, wo er außerdem als Fernsehmoderator, Kriminalschriftsteller und Theaterautor bekannt ist.*

*Bei C.H.Beck erschien von ihm außerdem «Die Geheimnisse Italiens» (2014).*

**CORRADO AUGIAS**

DIE GEHEIMNISSE DES VATIKAN

Eine andere Geschichte der Papststadt

Aus dem Italienischen von Sabine Heymann

3. Auflage 2024 | 495 Seiten | Broschiert

€ 18,-[D] | € 18,50[A] (bp 6037)

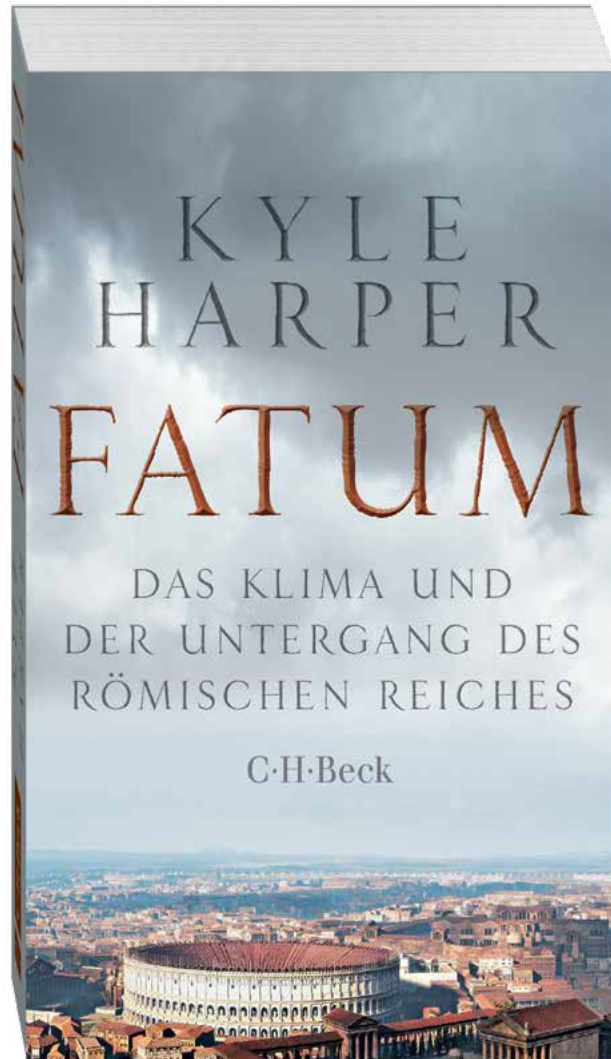
978-3-406-81537-9

Erscheint am 25. Januar





«Aufregender  
Lesestoff ... über  
den Zusammenhang  
von Natur und  
Zivilisation.»  
*Gustav Seibt,  
Süddeutsche Zeitung*



**F**ATUM ist das erste Buch, in dem konsequent die katastrophale Rolle untersucht und beschrieben wird, die Klimawandel und Seuchen beim Zusammenbruch des römischen Weltreichs spielten. Gestützt auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem Bereich der Klimawissenschaft und der Genetik erzählt Kyle Harper die Geschichte eines Infernos, in dem wir wie in einem fernen Spiegel beängstigend vertraute Züge unserer eigenen Welt wiedererkennen.

«Hinter das hier vorgeführte Niveau wird die weitere Diskussion nicht mehr zurückfallen dürfen.» *Uwe Walter, Frankfurter Allgemeine Zeitung*

«Stark an Harpers Buch sind seine globalen klimageschichtlichen Aussagen, die uns im Big-History-Stil in Erinnerung rufen, wie sehr die Menschheitsgeschichte Funktion der Naturgeschichte ist.» *Konstantin Sakkas, Tagesspiegel*

#### KYLE HARPER

ist Professor für Altertumswissenschaften, Senior Vice President und Provost der University of Oklahoma. Die Sozial- und Wirtschaftsgeschichte in der Zeit der Spätantike bis zum Frühmittelalter bilden ebenso wie die Umwelt- und Bevölkerungsgeschichte Schwerpunkte seiner Forschungen.

#### KYLE HARPER

FATUM

Das Klima und der Untergang des  
Römischen Reiches

Aus dem Englischen von Anna Leube und Wolf  
Heinrich Leube | 1., durchgesehene Auflage in  
C.H.Beck Paperback 2024 | 567 Seiten mit  
zahlreichen Grafiken | Broschiert  
€ 19,90[D] | € 20,60[A] (bp 6544)  
978-3-406-81647-5

Erscheint am 25. Januar



«Man könnte sich keinen besseren Führer zu den Wundern der verblüffenden Sprachenvielfalt dieser Welt wünschen.»  
*Mail on Sunday*



**W**ieso konnte das kleine Portugal eine Weltsprache hervorbringen und Holland nicht? Inwiefern sprechen japanische Frauen anders als japanische Männer? Und weshalb funktionieren nicht-alphabetische Schriften genauso gut wie unsere 26 Buchstaben? In seinem phantastisch geschriebenen Buch nimmt uns Gaston Dorren auf eine einzigartige Weltreise mit, die uns einem Großteil der Menschheit näher bringt.

Denn drei Viertel aller Menschen sprechen eine der 20 Sprachen, von denen dieses Buch erzählt. Gaston Dorren berichtet von ihrer Herkunft und ihrem erstaunlichen Aufstieg. Er erklärt die Schriften, die sie verwenden, stellt Juwelen und Lücken in ihrem Vokabular vor, erläutert linguistische Absonderlichkeiten und vermittelt uns, wie die Grammatik einer Sprache und die Weltsicht ihrer Sprecher zusammenhängen. So geht er etwa dem Rätsel nach, warum das Vietnamesische ein Dutzend Formen von «ich» kennt, erläutert den wundervollen Vokalreichtum des Portugiesischen und macht uns klar, dass wir alle mehr Arabisch können, als wir denken.

«Die laienfreundlich, in einem erzählend-anekdoteschen Stil geschriebenen Sprachporträts fügen sich wie Mosaike zu einem Gesamtbild, das die große Spannweite menschlicher Ausdrucksmöglichkeiten demonstriert.»  
*Wolfgang Krischke, Frankfurter Allgemeine Zeitung*

#### GASTON DORREN

ist Journalist und freier Autor und hat eine ganze Reihe hoch gelobter Bücher über Sprachen geschrieben. Er spricht Niederländisch, Limburgisch, Englisch, Deutsch und Spanisch und liest außerdem Französisch, Afrikaans, Friesisch, Portugiesisch, Italienisch, Katalanisch, Dänisch, Norwegisch, Schwedisch, Luxemburgisch und Esperanto.

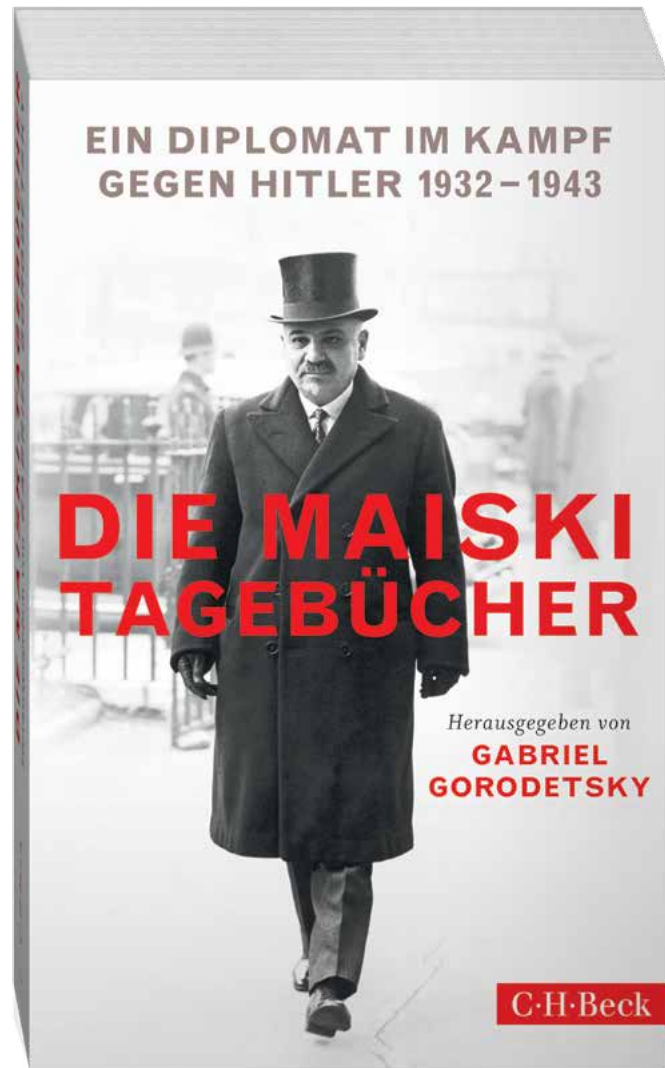
#### GASTON DORREN

IN 20 SPRACHEN UM DIE WELT  
Die größten Sprachen und was sie so besonders macht  
2024 | 400 Seiten mit 70 Abbildungen  
Broschiert  
€ 20,-[D] | € 20,60[A] (bp 6543)  
978-3-406-81508-9  
Erscheint am 25. Januar





«Maiskis Tagebücher  
kosteten ihn fast  
das Leben,  
jetzt machen sie ihn  
unsterblich.»  
*Times Literary Supplement*



Die Tagebücher des Iwan Maiski, die Gabriel Gorodetsky in Moskau entdeckt hat, sind ein spektakulärer Fund. Wer immer sich für die Geschichte des Zweiten Weltkriegs interessiert, wird sie mit angehaltenem Atem lesen. Sie geben einzigartige Einblicke in den Kampf der Alliierten gegen das Dritte Reich und zeichnen das farbige Porträt einer Epoche am Abgrund – ungewöhnlich lebendig, gespickt mit Anekdoten und treffenden Charakterskizzen, ein Fest für jeden Geschichtsinteressierten.

1932 erhielt Iwan Maiski die Ernennung zum sowjetischen Botschafter in London. Früher als andernorts hatte man im Kreml erkannt, dass Hitler vor den Toren der Reichskanzlei stand und seine «Machtergreifung» Europa einen neuen Krieg bringen konnte. Maiski sollte eine Annäherung Moskaus an die Westmächte vorbereiten. Nach vielen Rückschlägen wurde er im Zweiten Weltkrieg tatsächlich zum Architekten des sowjetisch-westlichen Bündnisses.

«Maiski war eine zentrale Figur im Kampf gegen Hitler. Seine glänzend geschriebenen Tagebücher erlauben uns den Blick hinter die Kulissen der großen Geschichte.»  
*Peter-Paul Huth, 3sat Kulturzeit*

«Durch erhellende Zwischentexte mit Zitaten aus der Privatkorrespondenz, dem amtlichen Telegrammverkehr und den Memoiren Maiskis gekonnt ergänzt.»  
*Rainer Blasius, Frankfurter Allgemeine Zeitung*

#### GABRIEL GORODETSKY

ist Quondam Fellow am All Souls College in Oxford und Prof. em. für Geschichte an der Universität Tel Aviv. Für die Edition des Tagebuchs hat er 15 Jahre lang akribisch die Archive durchforstet, um die Einträge mit zusätzlichem Material abzugleichen und zu kommentieren. Die vorliegende Ausgabe präsentiert eine Auswahl.

#### GABRIEL GORODETSKY

##### DIE MAISKI-TAGEBÜCHER

Ein Diplomat im Kampf gegen Hitler  
1932–1943

Aus dem Englischen von Karl Heinz Siber  
2024 | 996 Seiten mit 88 Abbildungen  
Broschiert

€ 28,-[D] | € 28,80[A] (bp 6547)

978-3-406-81395-5

Erscheint am 15. Februar





## GUNNAR HINDRICHS

ist Professor für Philosophie an der Universität Basel. 2007 erhielt er den Akademiepreis der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Zuletzt sind von ihm erschienen: «Zur kritischen Theorie» (2020), «Philosophie der Revolution» (2017) sowie «Die Autonomie des Klangs. Eine Philosophie der Musik» (2014).

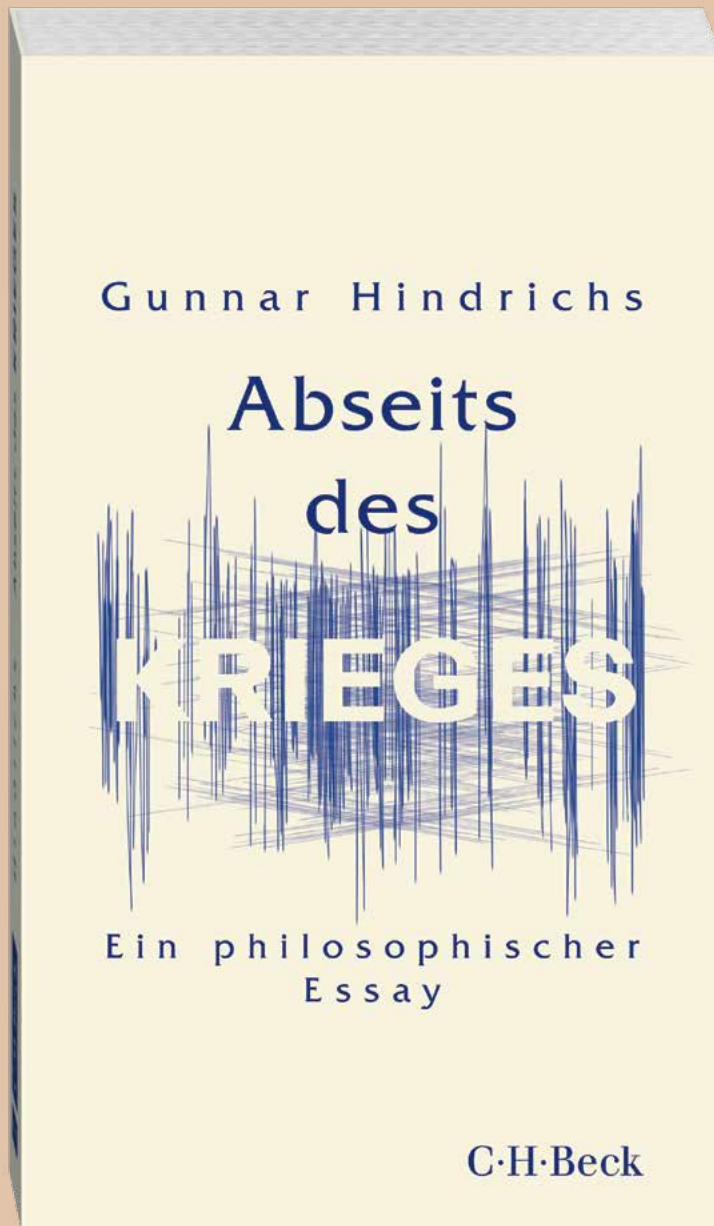
# Nachdenken über den Krieg – wie wir dem Frieden näherkommen

Mit den militärischen Eskalationen der Gegenwart hat die Mehrfachkrise unserer Gesellschaft einen neuen Stand erreicht. Das verlangt auch eine neue Auseinandersetzung mit dem, was Krieg heute eigentlich ausmacht. In zehn miteinander verknüpften Kurzsays unternimmt Gunnar Hindrichs eine philosophische Reflexion auf die Eigenbestimmtheit des Krieges: unter den besonderen Bedingungen unserer Zeit.

Eine Philosophie «des» Krieges gibt es nicht. Aber es lassen sich Grundlagenbestimmungen anstellen, die unsere kriegerische Gegenwart unter kategorialen Gesichtspunkten betrachten – Weltgeschichte, Recht, Macht, Selbsterhaltung, Helden, Institutionen und andere –, und so «ihre Zeit in Gedanken erfassen» (Hegel). Hierbei darf sich die philosophische Reflexion nicht auch noch selber einberufen lassen. Vielmehr muss sie sich abseits des Krieges vollziehen: Weder macht sich die Philosophie zur Kriegspartei, noch bleibt sie neutral. Denn hinter allen ihren Überlegungen steht unausgesprochen das Nein zum Krieg. Auf diesem Weg geht es ihr darum, dem Ziel allen Nachdenkens über den Krieg – dem Frieden – näherzukommen.

«Der Krieg ist in Wahrheit eine Krankheit, wo die Säfte,  
die zur Gesundheit und Erhaltung dienen, nur verwendet werden,  
um ein Fremdes, der Natur Ungemäßes, zu nähren.»

Johann Wolfgang von Goethe



- Ein philosophischer Essay über Krieg und Frieden in der Gegenwart
- 10 miteinander verknüpfte Kurzesays zeigen auf, wie sich militärische Gewalt in unserer modernen Welt verändert hat
- Mit einer Diskussion wichtiger Streitpunkte aus der Geschichte der Philosophie
- Wie kann Philosophie dazu beitragen, den Frieden zu sichern?
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

**GUNNAR HINDRICHS**  
ABSEITS DES KRIEGES  
Ein philosophischer Essay

2024 | 112 Seiten  
**KLAPPENBROSCHUR**  
€ 15,-[D] | € 15,50[A] (bp 6548)

978-3-406-81457-0  
Erscheint am 16. Mai  
ORIGINALAUSGABE







GÜNTER ZÖLLER

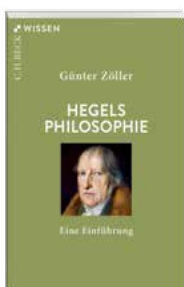
ist em. Professor für Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschienen von ihm in der Reihe C.H.Beck Wissen: «Hegels Philosophie. Eine Einführung» (2020) und «Philosophie des 19. Jahrhunderts. Von Kant bis Nietzsche» (2018).

# Politische Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart – eine Einführung

Die Geschichte der politischen Philosophie ist ein Spiegel der politischen Geschichte. Günter Zöllner führt uns durch zweieinhalb Jahrtausende des philosophischen Nachdenkens über Politik – von der griechischen und römischen Antike über das europäische Mittelalter und die Neuzeit bis in die jüngere und jüngste Gegenwart.

In vierzehn geographisch und historisch gegliederten Kapiteln stellt Zöllner je drei repräsentative Philosophen mit ihren klassischen Texten knapp und konzise dar. Im Mittelpunkt steht dabei durchweg das faszinierende Wechselspiel von politischer Geschichte und politischer Philosophie: Die politische Philosophie ist sowohl der unmittelbare Reflex der zeitgenössischen Verhältnisse als auch die kritische Reflexion auf sie. Das Leitmotiv der Überblicksdarstellung liegt so im ambivalenten Charakter der politischen Philosophie zwischen historischer Abhängigkeit und überhistorischem Anspruch.

LIEFERBAR



978-3-406-74960-5



978-3-406-72128-1



«Der Mensch ist ein politisches Tier.»

Aristoteles



- Ein kompakter und gut verständlicher Überblick über die wichtigsten Denker und Konzepte der politischen Philosophie
- Für Studierende, Lehrende und alle, die sich für Politik interessieren

**GÜNTER ZÖLLER**  
GESCHICHTE DER  
POLITISCHEN  
PHILOSOPHIE  
Von der Antike bis zur Gegenwart

2024 | 368 Seiten | Broschiert  
€ 22,-[D] | € 22,70[A] (bp 6552)

978-3-406-81470-9  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE







**MATTHIAS EGELER**

*ist Inhaber einer Heisenberg-Stelle am  
Institut für Nordische Philologie der  
Ludwig-Maximilians-Universität München.*

## Von den Naturgeistern Islands und Irlands nach Avalon und bis in Dobbys Reich

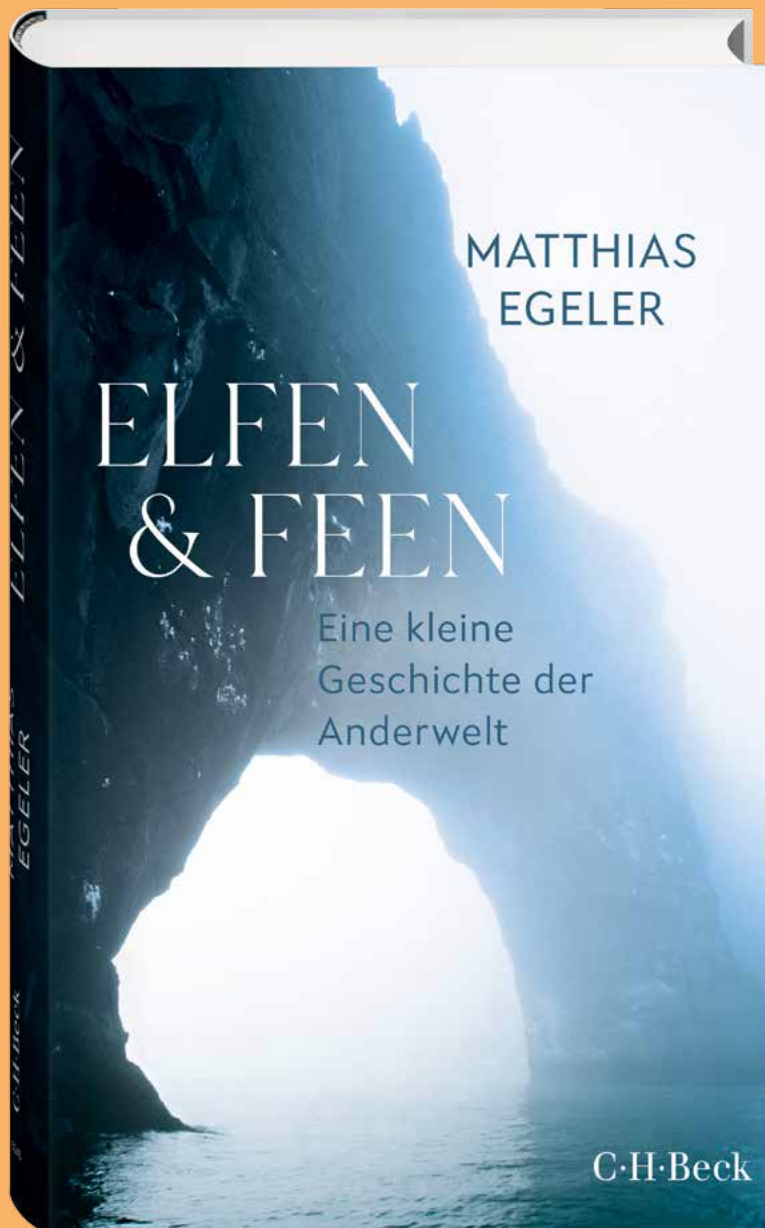
**W**elche Elfen mögen Sie lieber? Die kleinen Blumenelfen, deren Charme selbst Sir Arthur Conan Doyle einst erlag? Oder bevorzugen Sie die martialischen Elfen von J.R.R. Tolkien, deren literarische Ausgestaltung auf mittelalterliche Vorlagen zurückgeht? Und dann gibt es ja auch noch die Elfen der isländischen Elfenbeauftragten Erla Stefánsdóttir auf der Insel aus Feuer und Eis im fernen Norden. Oder wie steht es um die Hauselfen in J.K. Rowlings Harry-Potter-Romanen? In dieser Kulturgeschichte dürfen Sie sich auf ein zauberhaftes Stelldichein der Wunderwesen Islands, Irlands, Schottlands, Englands und ihrer mitteleuropäischen Verwandten freuen.

Matthias Egeler nimmt seine Leserinnen und Leser mit in verwunschene Landschaften und Bücherwelten, wo Elfen und Feen bis heute heimisch sind. Er beschreibt ebenso ihre menschenfreundlichen wie ihre tödlich-gefährlichen Seiten. Wir begegnen ihnen in den Sagen der Artus-Runde und in Shakespeares «Sommernachtstraum», in den furchtbaren Zeiten des Hexenwahns wie auch bei der friedlichen Eroberung der bürgerlichen Salons, in Gestalt des kinderfreundlichen Peter Pan und sogar als helfende Mächte beim Kampf gegen die Umweltzerstörung. Elfen und Feen – so wird in diesem Buch deutlich – haben ihren festen Platz in unserer Anderwelt.



«Es gibt einen Ort, der Álfheimr (Elfenheim) genannt wird.  
Dort wohnt das Volk, das Lichtelfen heißt,  
aber Dunkelelfen wohnen unter der Erde.»

Snorri, Edda



- Die Welt der Feen und Elfen von Island bis Mitteleuropa
- Große und kleine Geschichten aus der Anderwelt – kundig erklärt und gedeutet
- Der Autor steht für Veranstaltungen zur Verfügung

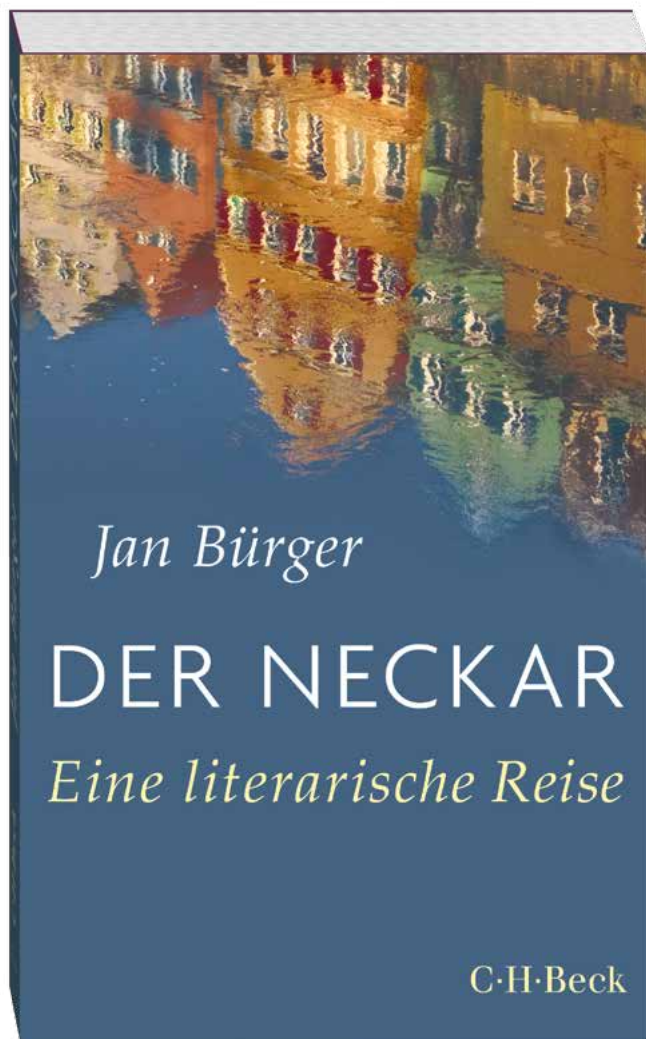
**MATTHIAS EGELER**  
ELFEN UND FEEN  
Eine kleine Geschichte der  
Anderwelt

2024 | 192 Seiten mit  
14 Abbildungen und 2 Karten  
**PAPPBAND**  
€ 20,-[D] | € 20,60[A] (bp 6546)

978-3-406-81366-5  
**Erscheint am 15. Februar**  
ORIGINALAUSGABE



«Ein Fluss,  
den es sich zu  
erlesen lohnt.»  
*Marc Reichwein, Die Welt*



An den Ufern des Neckars, zwischen dem Schwenninger Moos und Mannheim, hat sich seit dem Mittelalter eine vielfältige Kulturlandschaft gebildet, die besonders im 19. und 20. Jahrhundert europäische Bedeutung gewann.

Kaum eine Region spielte für die intellektuelle Entwicklung Deutschlands eine vergleichbare Rolle, man denke nur an Hölderlin und Schiller, Waiblinger und Mörike, Kerner und Uhland, aber auch an Berthold Auerbach, Hilde Domin, Hermann Lenz oder Siegfried Unseld. Tübingen und Heidelberg, Esslingen und Stuttgart, Ludwigsburg und Marbach – Jan Bürgers anschaulich und kenntnisreich erzähltes Buch über die historisch-kulturellen Dimensionen des Neckartals, das dem Flusslauf folgt und die wichtigsten Orte beschreibt, fordert geradezu dazu auf, selbst die Reise den Neckar entlang anzutreten.

«Und so ist dieses Buch vieles auf einmal: ein Reisebericht, der sich zu einer kleinen schwäbischen Literaturgeschichte weitet; ein Spiegelkabinett, in dem sich Gestern und Heute gegenseitig beleuchten; eine Industrie- und Mentalitätsgeschichte.» *Christian Gampert, Deutschlandfunk*

JAN BÜRGER,

1968 geboren, veröffentlichte zuletzt «Zwischen Himmel und Elbe. Eine Hamburger Kulturgeschichte» (C.H.Beck 2020). Er war Redakteur in Berlin und Gastprofessor in Nashville, Tennessee. Heute lebt er als Literaturwissenschaftler und Schriftsteller in Stuttgart. Seit 2002 arbeitet er am Deutschen Literaturarchiv in Marbach am Neckar, außerdem ist er Mitglied der Freien Akademie der Künste in Hamburg.

**JAN BÜRGER**

DER NECKAR

Eine literarische Reise

2024 | 288 Seiten | Broschiert

€ 18,- [D] | € 18,50 [A] (bp 6556)

978-3-406-81217-0

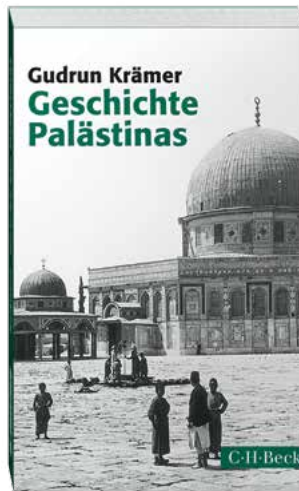
Erscheint am 15. Februar



# Hintergrundwissen zum Nahost-Konflikt



€ 16,95[D] | € 17,50[A]  
978-3-406-77477-5



€ 18,95[D] | € 19,50[A]  
978-3-406-67215-6



€ 16,-[D] | € 16,50[A]  
978-3-406-74768-7



€ 24,-[D] | € 24,70[A]  
978-3-406-80897-5



€ 26,95[D] | € 27,80[A]  
978-3-406-76585-8



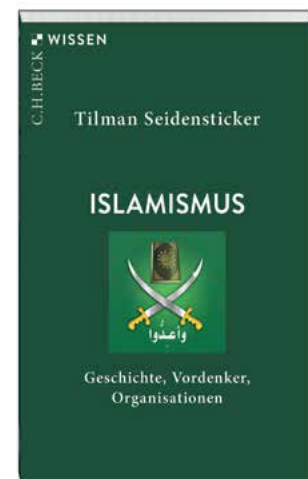
€ 14,95[D] | € 15,40[A]  
978-3-406-78154-4



€ 12,-[D] | € 12,40[A]  
978-3-406-80509-7



€ 12,-[D] | € 12,40[A]  
978-3-406-81695-6



€ 12,-[D] | € 12,40[A]  
978-3-406-78706-5





23. Mai 2024

# 75 Jahre Grundgesetz und Bundesrepublik Deutschland



€ 28,-[D] | € 28,80[A]  
978-3-406-80848-7



€ 34,-[D] | € 35,-[A]  
978-3-406-78462-0



€ 26,-[D] | € 26,80[A]  
978-3-406-79032-4



€ 26,-[D] | € 26,80[A]  
978-3-406-77405-8



€ 9,95[D] | € 10,30[A]  
978-3-406-58515-9



€ 9,95[D] | € 10,30[A]  
978-3-406-77342-6



€ 9,95[D] | € 10,30[A]  
978-3-406-73453-3



€ 9,95[D] | € 10,30[A]  
978-3-406-75117-2



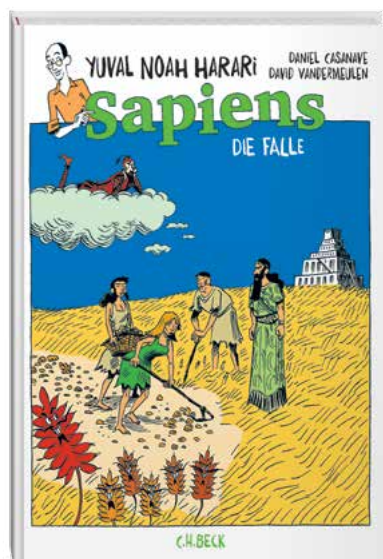
€ 9,95[D] | € 10,30[A]  
978-3-406-76516-2



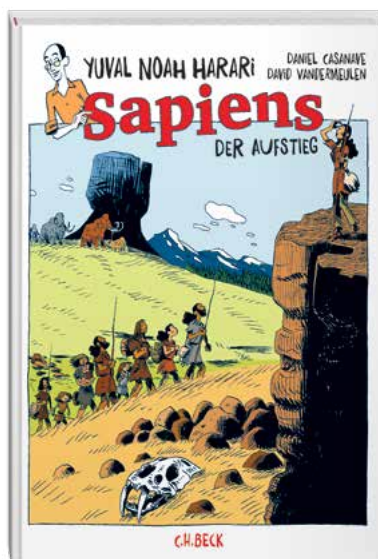
# Yuval Noah Harari

«Endlich mal eine brillante Comic-Adaptation, ja sogar Comic-Weltgeschichte.»

Thomas von Steinaecker,  
Süddeutsche Zeitung



€ 25,-[D] | € 25,70[A]  
978-3-406-77751-6



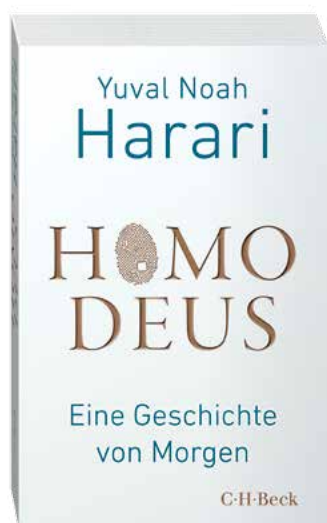
€ 25,-[D] | € 25,70[A]  
978-3-406-75893-5



€ 26,-[D] | € 26,80[A]  
978-3-406-81296-5



Erscheint  
im März 2024  
Siehe Vorschau  
Sachbuch



€ 16,-[D] | € 16,50[A]  
978-3-406-81254-5



€ 16,-[D] | € 16,50[A]  
978-3-406-80909-5



Lieferbar bei dtv:



€ 20,-[D] | € 20,60[A]  
978-3-423-76396-7 | dtv



€ 20,-[D] | € 20,60[A]  
978-3-423-76475-9 | dtv



# Bestseller / Backlist



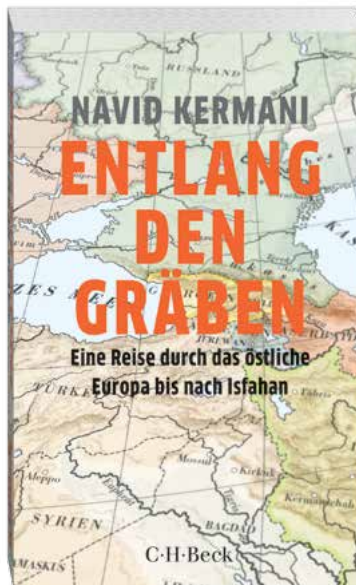
978-3-406-80716-9



978-3-406-72479-4



978-3-406-81605-5



978-3-406-80345-1



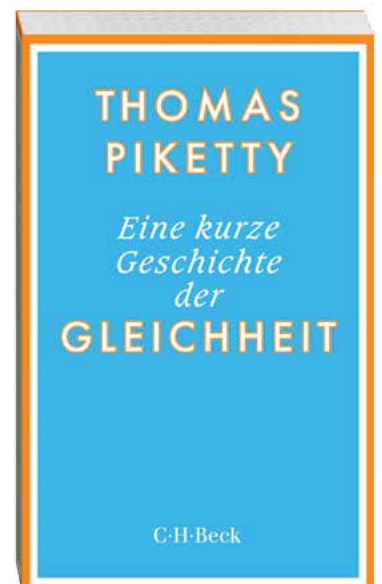
978-3-406-80073-3



978-3-406-76839-2



978-3-406-79325-7



978-3-406-80864-7







978-3-406-79941-9



978-3-406-79791-0



978-3-406-80361-1



978-3-406-80663-6



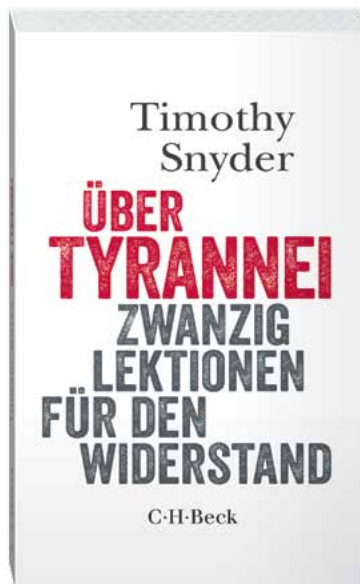
978-3-406-80898-2



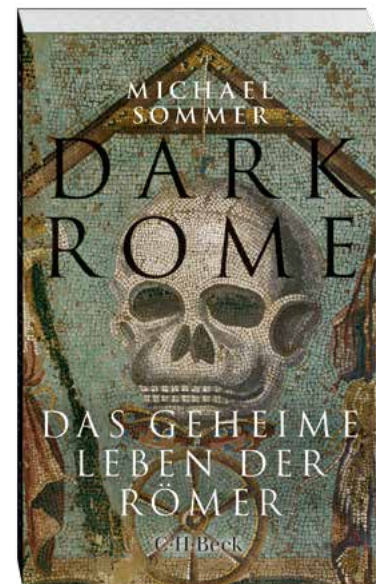
978-3-406-80376-5



978-3-406-80725-1



978-3-406-80364-2



978-3-406-80862-3



# C.H.BECK

## Vertreter:innen

### Deutschland:

#### Katharina Brons

c/o Vertreterbüro Würzburg  
Mariannahillstraße 19 · 97074 Würzburg  
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410  
brons@vertreterbuero-wuerzburg.de  
Reisegebiet: Bayern

#### Nicole Grabert

c/o Vertreterbüro Würzburg  
Mariannahillstraße 19 · 97074 Würzburg  
Tel. 0931 / 17405 · Fax 0931 / 17410  
grabert@vertreterbuero-wuerzburg.de  
Reisegebiet: Baden-Württemberg

#### Karl Halfpap

Ehrenfeldgürtel 170 · 50823 Köln  
Tel. 0221 / 9231594 · Fax 0221 / 9231595  
halfpap.verlagsvertretung@t-online.de  
Reisegebiet: Nordrhein-Westfalen

#### Torsten Hornbostel | Michaela Wagner

Winsener Straße 34A · 29614 Soltau  
Tel. 05191 / 606665 · Fax 05191 / 606669  
hornbostel-verlagsvertretungen@t-online.de  
Reisegebiet: Hamburg, Bremen,  
Niedersachsen, Schleswig-Holstein

#### Jan Reuter | Peter Wolf Jastrow

Verlagsvertretungen  
Cotheniusstraße 4 · 10407 Berlin  
Tel. 030 / 44732180 · Fax 030 / 44732181  
service@buchart.org  
Reisegebiet: Berlin, Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern

#### Torsten Spitta

Verlagsvertretungen  
Feldstraße 7d · 04288 Leipzig  
Tel. 034297 / 49792 · Fax 034297 / 77787  
torstenspitta@aol.com  
Reisegebiet: Sachsen, Sachsen-Anhalt,  
Thüringen

#### Jochen Thomas-Schumann

Verlagsvertretungen  
Zum Bauernholz 1 · 21401 Thomasburg  
Tel. 05859 / 978966 · Fax 05859 / 978968  
elajochen@t-online.de  
Reisegebiet: Hessen, Rheinland-Pfalz,  
Saarland, Luxemburg

### Österreich:

#### Jürgen Sieberer

Amikaweg 79/4 · A-1220 Wien  
Tel. 0664 / 3912834 · Fax 01 / 2854522  
juergen.sieberer@mohrmorawa.at

#### Karin Pangl

c/o Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien  
Tel. 0664 / 8119820  
karin.pangl@mohrmorawa.at

### Schweiz:

#### Philippe Jauch

c/o Buchzentrum AG  
Industriestrasse Ost 10 · CH-4614 Hägendorf  
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627  
Mobil 079 / 6719756  
philippe.jauch@buchzentrum.ch

## Bestellannahme

Verlag C.H.Beck oHG  
80791 München  
Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358  
kundenservice@beck.de

Genehmigte Remittenden nur an:  
NV Nördlinger Verlagsauslieferung GmbH u. Co.  
Augsburger Straße 67a · 86720 Nördlingen  
Tel. 09081 / 290129-0 · Fax 09081 / 290129-29

## KundenServiceCenter

Sie erreichen unser KundenServiceCenter (KSC) von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Zu allen anderen Zeiten können Sie uns Ihre Nachricht auf unserem Anrufbeantworter hinterlassen.

### 24 Stunden Lieferzeit für Ihre eiligen Bestellungen

Um Sie bei Ihren besonders eiligen Bestellungen zu unterstützen, haben wir einen speziellen Service eingerichtet.

**Eilige Bestellungen, die uns bis 11:30 Uhr erreichen, werden noch am selben Tag fakturiert**, mit Vorrang im Lager kommissioniert und noch am gleichen Tag der Post übergeben. Die Post garantiert uns, dass diese Sendungen Ihnen am nächsten Arbeitstag zugestellt werden.

Dazu ist es notwendig, dass Sie solche Bestellungen unserem KundenServiceCenter telefonisch übergeben und die Eilbedürftigkeit zum Ausdruck bringen. Eine Lieferung erfolgt in diesen Eilfällen über die Post.

Bitte benutzen Sie folgende Verbindungen:

### KundenServiceCenter

Tel. 089 / 38189-750 · Fax 089 / 38189-358  
kundenservice@beck.de

### Österreich:

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH  
Sulzengasse 2 · A-1230 Wien  
Tel. 01 / 68014-0 · Fax 01 / 6896800 oder 6887130  
Bestellservice:  
Tel. 01 / 68014-5 DW  
bestellung@mohrmorawa.at  
Homepage/Webshop: www.mohrmorawa.at

### Schweiz:

Buchzentrum AG  
Industriestrasse Ost 10 · CH-4614 Hägendorf  
Tel. 062 / 2092525 · Fax 062 / 2092627

Sie möchten in unseren **eLex-Verteiler** aufgenommen werden? Bitte wenden Sie sich an [karin.steigleder@beck.de](mailto:karin.steigleder@beck.de)

**Leseproben** und aktuelle Informationen zu unserem Programm finden Sie online unter [www.chbeck.de](http://www.chbeck.de)

Werden Sie unser Fan auf **Facebook**: [www.facebook.com/CHBeckLiteratur](http://www.facebook.com/CHBeckLiteratur) und folgen Sie uns auf **Twitter**: [twitter.com/CHBeckLiteratur](http://twitter.com/CHBeckLiteratur) und **Instagram**: [instagram.com/c.h.beckliteratur](http://instagram.com/c.h.beckliteratur)

Die österreichischen Europreise wurden von unserem österreichischen Alleinauslieferer als seine gesetzlichen Letztverkaufspreise in Österreich festgesetzt.

Der Verlag C.H.Beck stellt Rezensionsexemplare auf Grundlage der Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels zur Verwendung von Buchrezensionen zur Verfügung.

### Unsere Lageraufnahmeformulare finden Sie unter [www.chbeck.de](http://www.chbeck.de)

Sämtliche Angaben zu Umfang und Ladenpreis verstehen sich als ca.-Angaben.

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: 20. November 2023

**Hier finden Sie unsere AGB und Verkaufsrichtlinien: [chbeck.de/handel/agb/](http://chbeck.de/handel/agb/)**

## Verlag

Verlag C.H.Beck oHG  
Wilhelmstraße 9 · 80801 München  
Postfach 400340 · 80703 München  
Internet: <http://www.chbeck.de>

### Verlag C.H.Beck

Literatur • Sachbuch • Wissenschaft  
Tel. 089 / 38189-0

### Vertrieb und Werbung

Fax -520

#### Leitung

André Brenner  
-289 | [andre.brenner@beck.de](mailto:andre.brenner@beck.de)

Verkaufsleitung Buchhandel,  
stellvertretende Vertriebsleitung  
Irene Pellkofer

-415 | [irene.pellkofer@beck.de](mailto:irene.pellkofer@beck.de)

#### Werbung

Dörte Ernst  
-430 | [doerte.ernst@beck.de](mailto:doerte.ernst@beck.de)

Petra Hlawitschka

-784 | [petra.hlawitschka@beck.de](mailto:petra.hlawitschka@beck.de)

Handelswerbung, Sonderaktionen

Anne Milachowski

-704 | [anne.milachowski@beck.de](mailto:anne.milachowski@beck.de)

Lesungen, Büchertische

Katharina Buresch

-483 | [katharina.buresch@beck.de](mailto:katharina.buresch@beck.de)

Online-Marketing

Andreas Kurzal

-331 | [andreas.kurzal@beck.de](mailto:andreas.kurzal@beck.de)

### Presse und Lizenzen

[presse@beck.de](mailto:presse@beck.de)

#### Leitung

Ulrike Wegner  
-315 | [ulrike.wegner@beck.de](mailto:ulrike.wegner@beck.de)

#### Presse

Katrin Dähn  
-405 | [katrin.daehn@beck.de](mailto:katrin.daehn@beck.de)

Eva Detig

-741 | [eva.detig@beck.de](mailto:eva.detig@beck.de)

Lisa Giesekus

-793 | [lisa.giesekus@beck.de](mailto:lisa.giesekus@beck.de)

Konstanze Lueg

-934 | [konstanze.lueg@beck.de](mailto:konstanze.lueg@beck.de)

Moritz Senft-Raiß

-695 | [moritz.senft-raiss@beck.de@beck.de](mailto:moritz.senft-raiss@beck.de@beck.de)

#### Lizenzen

Jennifer Royston

-335 | [jennifer.royston@beck.de](mailto:jennifer.royston@beck.de)

